

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7300

Kostenbeitrag: Jährlich 25,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinden
Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten der Stadt



Donnerstag, 22. Februar 2024

Nr. 8 / 74. Jahrgang

Demo gegen Rassisten, Markt, Museum, Empfang

Donnerstag: Ab 14.30 Uhr offene Tür und ab 16.30 Uhr **Spieleunde** im Familienzentrum, Burgstraße 18. **Café Margareta** um 15.30 Uhr im katholischen Pfarrheim Bremthal, Schäfergasse 2.

Freitag: 9 Uhr **Sprachcafé** (Deutsch-Konversation) im Familienzentrum, Burgstraße 18 (auch dienstags) und um 17 Uhr **Freitags unter Freunden**, Treffen mit ukrainischen Flüchtlingen. Von 14 bis 18 Uhr **Wochenmarkt** auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche. Um 19.30 Uhr lädt der Kulturkreis zur **Multivisionsschau „6000 Kilometer zu Fuß nach Jerusalem“** von Stefan Spangenberg im großen Saal im Rathaus I in Vockenhausen ein.

Samstag: Demo und Kundgebung „Demokratie verteidigen – Eppstein: Stadt gegen Rassismus“ um 11 Uhr auf dem Gottfriedplatz. Veranstalter sind die Stadt Eppstein, der Asylkreis Eppstein und das Bündnis „MTK gegen Rechts“. Um 14 Uhr **Empfang der CDU Eppstein** mit Politprominenz aus Europa und Bund im Blauen Saal im Rathaus I in Vockenhausen.

Sonntag: Das **Heimatsmuseum Bremthal** am Dorfplatz öffnet von 14 bis 17 Uhr und zeigt die Ausstellung „Wäsche anno dazumal“.

**Ohne Worte!
Oder doch?
Bürger Jordan
spricht:**



Diversität
Engagement
Menschlichkeit
Offenheit
Kultur
Respekt
Anstand
Toleranz
Identität
Ehrenamt

Wir Bürger und die demokratische Politik sind die einzig wahre Alternative für unser Zusammenleben in der Demokratie.

Euer Jordan



Die Einsatz-Gruppe des Eppsteiner DRK erreicht mit dem neuen Sonder-Rettungswagen auch Unfallstellen auf unwegsamem Gelände.
Fotos: Beate Schuchard-Palmert

Erster Rettungseinsatz im Wald

Das neue Katastrophenfahrzeug des Eppsteiner DRK hatte seinen ersten Einsatz auf unwegsamem Gelände, noch bevor es offiziell in den Dienst genommen wurde. Ende Januar kam der Hilferuf über die Rettungsleitstelle. Ein Forstarbeiter war mitten im Wald bei Eppenhain von einem Ast am Kopf getroffen worden. Die Rettungssanitäter hatten sich zur Erstversorgung vom Waldweg aus zu Fuß einen Weg durch den Wald gebahnt.

Der neue Sonderrettungswagen konnte sich dank höher gelegter Radachse, höher gelegtem Auspuff und übers Dach geführter Luftauganlage für den Motor seinen Weg durch den Wald unmittelbar bis zur Unglücksstelle

bahnen, um den Verletzten, der sich zunächst nicht bewegen konnte, zu bergen. „Wir waren ausschließlich zur Unterstützung der Kollegen vom Rettungsdienst gekommen und haben lediglich den Transport übernommen“, schilderte Eppsteins DRK-Chef Stephan Racky die Aufgaben des neuen, rund 250 000 Euro teuren Fahrzeugs.

Forstamtsleiter Sebastian Gräf vom Forstamt Königstein bedankte sich ausdrücklich für den umsichtigen Krankentransport und lobte: „Das ist für alle, die wie Forstleute oder Landwirte draußen arbeiten, eine zusätzliche Sicherheit.“

In der großen Halle der Veranstaltungslotation Botanical im Gewerbegebiet Am Quarzitbruch fanden nicht nur die zahlreichen zur Einweihung des neuen Sonderrettungsfahrzeugs geladenen Gäste ausreichend Platz, auch das neue Fahrzeug ließ sich von allen Seiten begutachten. Bis auf ein paar Schlamm-spritzer am Kotflügel, die Reste seines ersten Wald-Rettungseinsatzes, präsentierte es sich blitzsauber. Stephan Racky erklärte geduldig den technischen Aufbau. Das Grundfahrzeug mit einem 190 PS Dieselmotor stammt von Mercedes, der Aufbau zum Sonderfahrzeug vom deutschen Spezial-Ausrüster Iglhaut. Auch das gesamte Equipment musste neu angeschafft werden, da das Fahrzeug zusätzlich bereitsteht und nicht wie der 2015 neu angeschaffte Rettungswagen als Ersatz für ein angemustertes Fahrzeug. **Weiter auf Seite 7**



Das Problem der fehlenden Halle ist bekannt – das signalisierte Alexander Simon (re.) als er Stephan Racky das Parkticket überreichte.

TAXI (06198) **7777**
Tag + Nacht + 8000
JAN **www.eppstein-taxi.de**
Flughafen-Transfer!

Öffentliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine vom 24. Februar bis 2. März

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal**, Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Die **Grünabfallanlage** in Niederjosbach öffnet am Samstag, 2. März, von 10 bis 16 Uhr.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 26. Februar**.
- Papiertonnenleerung**: am **Montag, 26. Februar**, im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 27. Februar**, in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 28. Februar**, im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 29. Februar**, im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring und Gewerbegebiete Valterweg und West.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack)**: in allen Stadtteilen am **Freitag, 1. März**.

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

Terminplaner unter:

→ www.eppsteiner-zeitung.de/termine.html



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116 117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Mittwoch und Freitag von 16 bis 24 Uhr, am Wochenende sowie an Brücken- und Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

Kindernotfallambulanz (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettenungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

Auf der Website www.apothekerkammer.de gibt es eine Suchfunktion.

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 6951** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (061 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170 182 73 55.

Tierärztlicher Notdienst

24./25. Februar: **Dr. Diana Sewing**, ☎ (061 92) **63 29**, Am Stegskreuz 13, Hofheim. Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

Büchereien Eppstein

Die **Stadtbücherei** im Rathaus II in Eppstein ist dienstags und freitags von 15 bis 19 Uhr, mittwochs und samstags von 10 bis 12 Uhr geöffnet und während dieser Zeit telefonisch unter der Nummer 32438 erreichbar.

Die **Ökumenische Bücherei** in der Pfarscheune **Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr. Die **Bücherei in Niederjosbach** im Gemeindezentrum Am Honigbaum ist dienstags von 16 bis 17 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten auf Burg Eppstein

Von November bis März ist die **Burg** täglich außer montags von 11 bis 15 Uhr geöffnet. Das **Stadt- und Burgmuseum** kann an Sonn- und Feiertagen von 12 bis 15 Uhr besucht werden.

Museumsbesichtigung für Gruppen (ohne Führung) außerhalb dieser Zeit, jedoch während der allgemeinen Burgöffnungszeiten, sind nach Absprache möglich (Telefon 8031). Führungen durch Burg und Museum für Gruppen und Kinderführungen können unter Telefon 305-131 oder per E-Mail an monika.rohde-reith@eppstein.de vereinbart werden.

Öffentlich-rechtliche Vereinbarung

über Übertragung von Teilen der Aufgabe der Abfallverwertung des Main-Taunus-Kreises auf die Stadt Eppstein

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eppstein hat in der Sitzung am 23. Februar 2023 die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über Übertragung von Teilen der Aufgabe der Abfallverwertung des Main-Taunus-Kreises auf die Stadt Eppstein beschlossen. Die Veröffentlichung der öffentlich-rechtlichen Bekanntmachung sowie der Genehmigung des Regierungspräsidiums erfolgt auf der Internetseite der Stadt Eppstein www.eppstein.de im Abschnitt „Bekanntmachungen“ (Pfad: Rathaus – Aktuelles – Bekanntmachungen).

Stadt Eppstein will Kita in Ehlhalten übernehmen

Der Magistrat der Stadt Eppstein hat die Sozialdezernentin Sabine Bergold beauftragt, einen Trägerwechsel der Kita in Ehlhalten zurück zur Stadt Eppstein zu verhandeln.

Die DRK Familiendienste gGmbH hatte am 1. April 2023 die Trägerschaft des Montessori-Kinderhauses übernommen. Viele Personalwechsel und weitere Ausfallzeiten führen derzeit zu einem Engpass der Betreuungszeiten in der Einrichtung.

„Wir kommen gerne dem Wunsch der DRK Familiendienste gGmbH nach, die Trägerschaft zurückzugeben, schließlich steht die verlässliche Betreuung der Kinder absolut im Vordergrund“, betont Bergold. Geplant wäre ein Trägerwechsel zum 1. August 2024.

Die Stadt sucht bereits zusätzliches Personal. Bürgermeister Alexander Simon und Erste Stadträtin Sabine Bergold sind sich sicher, dass die Kita in Ehlhalten auch wegen ihrer besonders schönen und naturnahen Lage Bewerber und Bewerberinnen begeistern wird.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage in Bremthal

am 22. Februar: Gerda Udner, 82 Jahre
am 28. Februar: Brigitte Ickstadt, 81 Jahre

Geburtstag in Vockenhausen

am 23. Februar: Hubert Roth, 87 Jahre

Geburtstag in Niederjosbach

am 26. Februar: Karl-Heinz Börner, 90 Jahre

Eppstein demonstriert gegen Rassismus

Auch in Eppstein möchte man ein Zeichen setzen. Die Stadt Eppstein und der Asylkreis Eppstein rufen am Samstag, 24. Februar, zu einer Demonstration unter dem Motto „Demokratie verteidigen – Eppstein gegen Rassismus“ auf. Beginn ist um 11 Uhr auf dem Gottfriedplatz in der Eppsteiner Altstadt. Kostenlose Parkplätze gibt es am Stadtbahnhof.

Die Stadt Eppstein bittet darum, keine Fahnen oder Plakate von politischen Parteien mitzubringen.

Sperrung der Eppsteiner Altstadt aufgrund einer Demonstration

Am Samstag, 24. Februar, ist in der Zeit von 10.30 bis 12.30 Uhr werden der Bereich Wernerplatz/Gottfriedplatz sowie die Burgstraße in diesem Abschnitt aufgrund einer Demonstration für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die westliche Burgstraße und die Rosserstraße bleiben während der Vollsperrung befahrbar, ebenso ist die östliche Burgstraße bis zur Talkirche sowie die Hintergasse anfahrbar.

Rücksichtnahme in Feld und Flur

Die Stadt Eppstein weist darauf hin, dass während der Brut- und Setzzeit von März bis September Hunde an die Leine genommen werden sollen, um Wild- und Jungtiere in dieser Zeit nicht zu stören und unnötigem Stress auszusetzen. Was eigentlich selbstverständlich sein sollte, gerät offenbar immer mehr in Vergessenheit. Spaziergänger, Kinder und Hunde bleiben häufig nicht auf den befestigten Wegen, sondern überqueren frisch bestellte Felder oder laufen gar auf den jungen Getreidepflanzen herum.

Dass die Spaziergänger die Natur zur Erholung nutzen möchten, ist verständlich. Oft betreten sie bestellte Felder auch nicht vorsätzlich oder wollten die Hunde einfach mal rennen lassen. Aber das kann leider hohen Schaden anrichten. Das widerrechtliche Betreten oder Befahren eines fremden Grundstückes kann zivilrechtlich vom Eigentümer verfolgt werden. Es stellt eine Ordnungswidrigkeit nach dem Hessischen Feld- und Forstschutzgesetz, dem Hessischen Forstgesetz oder nach der Straßenverkehrsordnung dar. Daher weist die Stadt Eppstein vorsorglich auf die Möglichkeit der Festsetzung von Bußgeldern hin, die bei Vorliegen derartiger Vergehen und nach Erstattung einer Anzeige erhoben werden können. Sie appelliert an die Nutzer der Feld- und Waldflächen, sich an die gesetzlichen Bestimmungen zu halten. Darüber hinaus ist auch im Interesse des Naturschutzes mehr Bewusstsein gefragt. Auch jeder Spaziergänger trägt Verantwortung für die Erhaltung der Natur.

Magistrat der Stadt Eppstein

Rathäuser

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet

Vereinbaren Sie einen Termin online <https://eppstein.buergerdienste.online/> oder unter

Zentrale: 061 98 305 0

E-Mail: info@eppstein.de

Bürgerbüro: 061 98 305 405

E-Mail: buergerbuero@eppstein.de

Mo – Mi 7.00 – 15.00 Uhr

mittwochs nur mit Termin

Do 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr

Fr 7.00 – 12.00 Uhr

Buntes Osterferienprogramm der Jugendarbeit Eppstein

Das Osterferienprogramm der Jugendarbeit Eppstein lädt zu verschiedensten Aktionen ein: Tanzworkshop, Insektenhotelbau in Niederjosbach, VR-Brillen Workshop, Ninja Parcours, Aktion im Bergpark, Angebot in der Bücherei, Switch-Night, Night Sports sowie ein Aktionstag auf dem Bike Park Vockenhausen. Außerdem freut sich die Jugendarbeit, in der zweiten und dritten Ferienwoche mittwochs gemeinsam mit allen Interessierten ab zehn Jahren, dem Jugendraum Bremthal einen frischen Farbanstrich zu verpassen. Natürlich ist der Jugendraum wie gewohnt jeden Mittwoch von 15 bis 20 Uhr geöffnet: Billard, Tischkicker, Air-Hockey, Karten- und Brettspiele, Musik und Switch warten auf Benutzung.



www.access-tickets.de/eppsteinevents/

„Wir danken besonders dem Lions Club, der die Ferienaktionen maßgeblich finanziell unterstützt“, so Erste Stadträtin Sabine Bergold. Dank geht auch an die Kooperationspartner Asylkreis Eppstein, NABU, BUND, Eppstein Blüht, Jugendbildungswerk MTK, Verschönerungsverein Eppstein, Bücherei Eppstein für die Unterstützung der Aktionen.

Für einige Angebote ist eine Anmeldung nötig. Die Anmeldung kann unter www.access-tickets.de/eppsteinevents/ ausgefüllt werden. Das Programm ist auf Instagram unter [@Jugendarbeit.Eppstein](https://www.instagram.com/Jugendarbeit.Eppstein) oder auf der Internetseite der Stadt unter www.eppstein.de zu finden. Fragen beantwortet die Jugendarbeit Eppstein gerne telefonisch unter der Nummer 305-200 oder per E-Mail an vanessa.spoerl@eppstein.de.

Energieberatung nach den Sommerferien

Die Stadt Eppstein hat sich erfolgreich für eine Teilnahme an der Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ beworben und eine entsprechende Vereinbarung mit der Landesenergieagentur (LEA) Hessen abgeschlossen. Die Stadtverordnetenversammlung hatte in ihrer Sitzung am 25. Mai 2023 einen entsprechenden Beschluss gefasst.

Die LEA führt im Auftrag der Hessischen Landesregierung zentrale Aufgaben bei der Umsetzung der Energiewende und des Klimaschutzes durch.

Mit der Kampagne „Aufsuchende Energieberatung“ möchte die LEA hessische Kommunen dabei unterstützen, ihren Bürgerinnen und Bürgern eine kostenfreie Erstberatung/Energie-Impulsberatung durch zertifizierte Energieberaterinnen und Energieberater anzubieten. Dies soll einen einfachen Einstieg in die energetische Gebäudemodernisierung ermöglichen.

Auf lokaler Ebene führt die Stadt Eppstein diese Kampagne fort und unterbreitet den Hauseigentümerinnen und Hauseigentümern ein kostenfreies Beratungsangebot. Als Kampagnengebiet wurde das gesamte Stadtgebiet von Eppstein mit allen Stadtteilen ausgewählt. Das Angebot richtet sich an Eigentümerinnen

und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern mit modernisierungsbedürftigem Gebäudebestand vor allem mit einem Baujahr vor dem Jahr 2000. Diese Erstberatung erlaubt eine Einschätzung des energetischen Zustandes der Immobilie und setzt den Impuls zur Umsetzung von Modernisierungsmaßnahmen. So soll die Modernisierungsrate gesteigert und die Energieeffizienz im Gebäudebestand erhöht werden.

„Die lokale Erstberatkampagne zur energetischen Gebäudemodernisierung wollen wir mit ortsansässigen Energieberaterinnen und Energieberatern durchführen“, so Bürgermeister Alexander Simon. Wenn die Möglichkeiten einer energetischen Modernisierung von Wohngebäuden durch fachkundige Eppsteinerinnen und Eppsteiner aufgezeigt werden, könne dies nur förderlich sein. Die Beratungen werden im Eigenheim ausschließlich von zertifizierten Energieberaterinnen und Energieberatern durchgeführt. Es kann mit ca. 80 bis 100 Erstberatungen in Eppstein gerechnet werden.

Die Stadt Eppstein plant eine Auftaktveranstaltung für Bürgerinnen und Bürger als Start der Kampagne nach den Sommerferien. Die Beratungstermine sind dann im Herbst 2024 geplant.

Verliese, Gerichte, Galgen beim Osterspaziergang

Am Ostermontag, 1. April, lädt das Burgmuseum wieder zum Spaziergang in die Geschichte ein. Diesmal geht es um die Gerichtshoheit, die den Herren von Eppstein und danach den jeweiligen Landesherren oblag. Auch die Eppsteiner Burgschauspieler sind wieder mit dabei.

Die Spaziergänger begegnen Gotteslästern, Dieben und einer Mörderin. Ihnen winken harte Strafen. Auf der Burg ist die neue Installation über die Ausgrabung des Verlieases

in dem als „Bettelbub“ bezeichneten Turm zu sehen. Im Burghof wird ein Delinquent aus dem Gefängnis vorgeführt, der Krebs im Schwarzbach gefischt hat. Ob die Gerichtsherren am hohen Feiertag ein Einsehen haben?

Treffpunkt ist um 14 Uhr am Stadtbahnhof Eppstein. Die Teilnahme kostet 7 Euro, Kinder zahlen 2 Euro. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Ab sofort ist die Anmeldung möglich per E-Mail an monika.rohde-reith@eppstein.de oder unter der Telefonnummer 305-131.



DEMOKRATIE VERTEIDIGEN

EPPSTEIN: STADT GEGEN RASSISMUS

Samstag, 24. Februar 2024, 11 Uhr

Gottfriedplatz, Altstadt Eppstein

Bitte nutzen Sie die Parkplätze am Stadtbahnhof Eppstein.

Es wird darum gebeten, keine Fahnen oder Plakate, etc. von politischen Parteien mitzubringen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am Mittwoch, 28. Februar 2024, findet die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Sitzungssaal EG im Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24. Januar 2024
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 6. Dezember 2023
4. Digitalisierung/Sachstand
5. Abschlussbericht Kreisinvestitionsfonds/Eppsteiner Projekte
6. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. März 2024
- 6.1 Verleihung der Ehrenbezeichnung für einen ausgeschiedenen Mandatsträger/Ehrenstadtvorstandsvorsteher
- 6.2 Budgetbericht 31. Dezember 2023
- 6.3 Haushaltssicherungskonzept für die Haushaltsjahre 2024-2029
- 6.4 Haushaltssatzung 2024
- 6.5 Übertragung von Haushaltsmitteln (Investitionen) in das Jahr 2024
7. Mitteilungen des Magistrats

Nichtöffentlicher Teil

1. Grundstücksangelegenheit/Veräußerung einer Wohnung im Stadtteil Ehlhalten
gez. Dr. Christian Weiser
Ausschussvorsitzender

Vollsperrungen: Am Heinzberg, Forstwiese, Mendelssohnstraße

Aufgrund des Ausbaus mit Glasfaserkabel müssen in der Zeit vom 26. Februar bis 8. März folgende Straßen, abschnittsweise voll gesperrt werden:



Im Bereich Am Heinzberg am 26. und 27. Februar, in der Forstwiese vom 29. Februar bis 6. März und in der Mendelssohnstraße von Haus Nr. 24 bis Nr. 34 vom 7. bis 9. März.

...und Am Woogberg, Kurmainzer Straße, Adolf-Guckes-Weg

Aufgrund des Ausbaus mit Glasfaserkabel müssen in der Zeit vom 26. Februar bis 8. März folgende Straßen, abschnittsweise voll gesperrt werden:

Im Bereich Am Woogberg von Haus Nr. 1 bis Nr. 6 vom 26. bis 28. Februar, Kurmainzer Straße von Haus Nr. 14 bis Nr. 25 vom 29. Februar bis 6. März, und im Adolf-Guckes-Weg vom 7. bis 9. März.

Die Arbeiten beginnen täglich um etwa 8 Uhr und enden etwa um 17 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten ist eine Zufahrt eingeschränkt möglich.

Die Stadt Eppstein bittet die Anwohner um Beachtung und Verständnis.

Leserbriefe in der EZ:

www.eppsteiner-zeitung.de

➔ Meine Eppsteiner / Leserbriefe

Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses

Am Montag, 26. Februar 2024, findet die nächste öffentliche Sitzung des Sozial- und Kulturausschusses um 19.30 Uhr im Sitzungssaal EG im Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18. September 2023

Sitzung Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt

Am Dienstag, 27. Februar 2024, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt um 19.30 Uhr im Sitzungssaal EG im Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 5. Dezember 2023
3. Vorstellung und Impulsvortrag VielfaltWohnen in Kelkheim
4. Landesprogramm Zukunft Innenstadt/Förderung privater Maßnahmen in der Altstadt
5. Gigabitregion Frankfurt RheinMain GmbH

Verschiedenes

CDU-Empfang mit Justizminister

Die CDU Eppstein lädt zu ihrem Jahresempfang am Samstag, 24. Februar, ein. Er beginnt um 14 Uhr im großen Saal des Rathauses I in Vockenhausen. Zu Gast sind der Europaabgeordnete Michael Gahler und Bundestagsabgeordneter Norbert Altenkamp. Michael Gahler ist Sprecher für Außenpolitik der Fraktion der Europäischen Volkspartei, zu der auch CDU und CSU zählen, und war vor und seit dem russischen Überfall mehrfach in der Ukraine. Er wird seine persönlichen Eindrücke schildern.

Gastgeber ist der Eppsteiner CDU-Vorsitzende und neue Hessische Justizminister Christian Heinz.

Gründerpreis Speckgürtel 2024

„Die ersten Bewerbungen klingen vielversprechend“, verrät Gabriele Bock vom Gründerpreis Speckgürtel. Auch dieses Jahr können sich Gründer und Gründerinnen aus allen Kreisen rund um Frankfurt bewerben. Voraussetzung ist eine Gründung in den Jahren 2022 oder 2023. Zudem gibt es einen Sonderpreis für soziale Projekte, unabhängig vom Gründungsjahr. Unterstützt wird Speckgürtel von der Taunus Sparkasse, der Kreissparkasse Groß-Gerau, der Sparkasse Langen-Seligenstadt sowie der Bürgerschaftsbank Hessen GmbH. Die Landräte Oliver Quilling, Ulrich Krebs und Thomas Will sind Schirmherren. Die Bewerbungsunterlagen gibt es ab sofort unter www.gruenderpreis-speckguertel.de.

3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. März 2024

3.1 Haushaltssatzung 2024

3.2 Jahresbericht 2023 der Integrationskommission

4. Sitzungskalender 2024

5. Bericht des Museums und des Stadtarchivs 2023

6. Osterferienprogramm der städtischen Jugendarbeit 2024

7. Sozialbericht 2021/2022

8. Jahresbericht 2022 der Beratungs- und Interventionsstelle Frauen helfen Frauen des Main-Taunus-Kreises

9. Bikepark Vockenhausen

10. Mitteilungen des Magistrats

gez. Konstantin Piotrowski

Ausschussvorsitzender

6. Fairtrade Stadt Eppstein

7. Plakataktion zur Minimierung des Motorradlärms

8. Areal Embsmühle/Sachstandsbericht

9. Sachstands- und Kostenbericht Neubau Kita Vockenhausen

10. Bitte um weiterhin ressourcenschonenden Umgang mit Wasser in Eppstein

11. Wärmewende in Hessen – Aufsuchende Energieberatung zur energetischen Gebäudemodernisierung

12. Informationen zur kommunalen Wärmeplanung/Wärmeplanungsgesetz

13. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 7. März 2024

13.1 Haushaltssatzung 2024

13.2 Einwohnerentwicklung 2023

13.3 Rhein-Main-Link: Information zur Stellungnahme zum Umweltbericht 2023-2037/2045

14. Mitteilungen des Magistrats

gez. Franziska Sehr,

Ausschussvorsitzende

Burg-Schule: Anmeldung für 2025

Im Sommer 2025 sind alle Kinder schulpflichtig, die in der Zeit vom 1. Juli 2024 bis 30. Juni 2025 sechs Jahre alt werden. Für die Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026 an der Burg-Schule werden die Erziehungsberechtigten gebeten, sich das Formular „Schulanmeldung“ von der Homepage der Burg-Schule www.burg-schule.eppstein.de herunterzuladen. Das ausgefüllte und unterschriebene Formular sollte zusammen mit einer Kopie der Geburtsurkunde des Kindes in den Briefkasten der Burg-Schule eingeworfen oder per Post zugeschickt werden.

Für Kann-Kinder, die ab 1. Juli 2025 erst sechs Jahre alt werden, muss zusätzlich das Formular „vorzeitige Einschulung“ ausgefüllt werden, dies ist ebenfalls auf der Homepage zu finden. Wer keine Druckmöglichkeit hat, kann nach telefonischer Absprache im Sekretariat der Burg-Schule ein Anmeldeformular abholen.

Die Anmeldung muss bis spätestens Ende April 2024 erfolgen. Für Fragen steht das Sekretariat telefonisch unter der Nummer 59 26 60 oder per E-Mail zur Verfügung: poststelle@burg.eppstein.schulverwaltung.hessen.de.

Gottesdienst für Groß und Klein

Kinder und Erwachsene sind eingeladen zum gemeinsamen Gottesdienst für Groß und Klein am Sonntag, 25. Februar, um 10 Uhr in der Talkirche. Im Mittelpunkt steht die biblische Jahreslosung 2024, die dazu auffordert, alle Dinge in Liebe geschehen zu lassen. Im Anschluss sind alle zum „Kirchcafé“ eingeladen.



GOTTRON

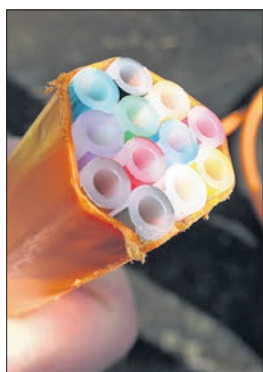
Autohaus R.P. Gottron GmbH
 Valterweg 31
 65817 Eppstein-Bremthal
 Tel. 06198 / 8335 + 9088
 www.autohaus-gottron.de
 Ihr Hyundai-Händler im MTK



20 Kilometer Straßengraben für 135 Kilometer Glasfaser

Netzartig vom höchsten Punkt Eppsteins, vom Bienroth, aus verteilt die Deutsche Glasfaser (DG) in nahezu allen Straßen in Alt-Eppstein orangefarbene Kabelröhre – rund 20 Kilometer Straße oder Bürgersteig werden dazu allein in der Kernstadt aufgedigelt und darin 135 Kilometer Glasfaser verlegt.

„Das läuft sehr gut“, lobte Bürgermeister Alexander Simon am Montag beim Baustellenbesuch die ausführende Firma Egnatia und erinnerte daran, dass der Ausbau in Alt-Eppstein lange auf der Kippe stand, weil sich zunächst nicht ausreichend Haushalte für einen Glasfaseranschluss entschieden hatten. Deshalb hatte er auch die Eppsteiner Peter Arnold, Claus Hilles und Ralf Weitbrecht eingeladen. Sie gehören zu der kleinen Gruppe, die im Oktober 2020 die „Glasfaser-Initiative“ gründete und intensiv die Werbetrommel rührte. Damit erreichten sie, dass sich mittlerweile über 400 Haushalte in Alt-Eppstein, also etwa 35 Prozent, für Glasfaser entschieden haben. Mindestens 40 fordert die DG, bevor sie in einem Ort tätig wird. Projektleiter Florian Frommherz ist zuversichtlich, dass wie schon in den anderen Stadtteilen, auch in Alt-Eppstein weitere Anmeldungen während der Ausbauphase folgen.



Jeder Haushalt erhält eine Zuleitung in einer anderen Farbe. Fotos: bpa

So gab es schon im Februar einen Zuwachs von 5 Prozent bei den Neukunden. „Solange wir noch Kabel in Eppstein verlegen, gibt es den Hausanschluss gratis“, ergänzte sein Kollege David Miaoatk, Projektmanager der Deutschen Glasfaser.

Je nach Zahl der Hausanschlüsse sind zwölf oder 24 Einzelröhren in



Odysseas Routsis, David Clauder, Florian Frommherz, Alexander Simon, Marin Bobas, Claus Hilles, Peter Arnold, Ralf Weitbrecht und David Miaoatk (v.li.) beim ersten Spatenstich. bpa

einem der orangefarbenen Plastikröhren zusammengefasst, jedes in einer anderen Farbe, damit es den einzelnen Haushalten zugeordnet werden kann. Die eigentlichen Glasfaserstränge, je zwei pro Haushalt, werden erst nach Abschluss der Verlegungsarbeiten eingeblasen und mit den Anschlüssen verbunden. Die Verlegung der Glasfaserverbindung auf den Privatgrundstücken werde vorher genau mit den Hausbesitzern abgestimmt.

Zwei Teams verlegen derzeit die Röhre in der Rossertstraße. Pflastersteine heben sie per Hand aus, der etwa 15 Zentimeter breite Graben wird mit einer Maschine gefräst. Dabei gehen die Teams abschnittsweise vor, um den Verkehr so wenig wie möglich zu behindern. In den kommenden zwei Wochen sind jedoch einige Arbeiten unter Vollsperrung vorgesehen: In den Straßen Am Heinzberg, Forstwiege und Mendelssohnstraße und Am Woogberg, Kurmainzer Straße und Adolf-Guckes-Weg wird dann täglich zwischen 8 und 17 Uhr gearbeitet. Außerhalb dieser Zeiten ist die Zufahrt mit Einschränkungen möglich.

Jeden Donnerstag ist Baustellenbesprechung. Dabei werde festgelegt, so Marin Bobas vom Tiefbauamt der Stadt, wo der Graben verlaufen soll und wo beispielsweise die Zwischenstationen für die Glasfaserkabel angebracht werden, damit keine unterirdischen Leitungen beschädigt oder Zufahrten eingeschränkt werden. Gut 200 Meter komme jedes der beiden Teams pro Tag voran, schätzt Bauleiter Odysseas Routsis. Während der Osterferien wird der Anschluss zum Glasfaserknotenpunkt im Eppenhainer Weg verlegt. Spätestens im Mai können dann, so Frommherz, voraussichtlich schon die ersten Kunden ans Netz angeschlossen werden.

Im Mai, nach dem Radrennen durch die Alt-

stadt, gehen auch die Arbeiten in der Burgstraße los – „eine besondere Herausforderung“, räumt Frommherz mit Blick auf das Kopfsteinpflaster ein. Die Stadt will die Gelegenheit auch dazu nutzen, die Pflasterung auf dem Gehweg zu verbessern. An einigen Stellen müsse der gesamte Verbund mit Naturstein neu verlegt, an anderen nur ein schmaler Streifen wieder eingesetzt werden. Dafür, so Simon, stünden Haushaltsmittel bereit. Wenn die Burgstraße hinterher an einigen Stellen vielleicht sogar besser aussieht als vorher, sei das „ein schöner Nebeneffekt“, sagte Simon. Auf keinen Fall wird wieder Beton verwendet, weder für die Tragschicht, noch für die Fugen, sondern ein wasserdurchlässiger Fugenmörtel, damit das Wasser besser abfließt als bisher, und sich auch bei Frost kein Pflasterstein mehr hebt.

Bis Ende des Jahres soll der Glasfaser-Ausbau weitgehend abgeschlossen sein. bpa

Frühlingserwachen bei Indradanush

ART OF TEXTILES

Sonntag, 25.2. & Montag, 26.2.24
 jeweils 11 – 17 Uhr

Frische Farben & Accessoires

Cooler Taschen & flotte Tücher

Schöne Kissen & Decken

und viele Schnäppchen

Altkönigstraße 22 · Epp.-Vockenhausen
 Tel.: 0171 573 40 12

Einladung an alle Bürger:

CDU-Empfang
Samstag, 24. Februar,
14 Uhr, Rathaus I
in Vockenhausen, Hauptstr. 99

mit **Michael Gahler,**
 Mitglied des Europäischen Parlaments
Norbert Altenkamp,
 Mitglied des Bundestages

Christian Heinz, Hessischer
 Justizminister und Mitglied des Landtags

Anzeige

cdu-eppstein.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

St. Elisabeth Hofheim – Kriftel – Eppstein

Freitag, 23. Februar

7.30 Uhr Bremthal: Morgenlob

Samstag, 24. Februar

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

Sonntag, 25. Februar

9.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Montag, 26. Februar

18.30 Uhr Niederjosbach: Ökumenisches

Abendgebet im GZ

Dienstag, 27. Februar

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Februar

9.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentren •

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die **Bücherei in Ehlhalten** öffnet dienstags von 16 bis 17.30 Uhr – am ersten Dienstag im Monat Vorlese- und Bastelnachmittag. Die **Bücherei in Niederjosbach** öffnet dienstags von 16 bis 17 Uhr.

KINDER und JUGENDLICHE: Entdeckergruppe für Kinder von der 1. bis 7. Klasse, 1. und 3. Sonntag im Monat, 9.30 Uhr, Pfarrheim Vockenhausen. Info: Theo Reinle (Telefon 0151 2913 0736) und Katja (0152 0278 4752).

• **Pray & Meet** am Donnerstag, 29. Februar, 19 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius, Marxheim mit einem Militär- und Polizei-Seelsorger.

FASTENZEIT: Ökumenisches Abendgebet immer montags bis 25. März, jeweils 18.30 bis 19 Uhr im GZ Niederjosbach. • **Ökumenisches Morgenlob** jeden Freitag bis 22. März, jeweils 7.30 Uhr in St. Margareta Bremthal.

WEITERE: Handarbeitsrunde am 2. und 4. Montag im Monat, 19 Uhr, Pfarrheim Bremthal. • **Infotreffen für die Aktion „ElisaBeete“** heute, 22. Februar, 19.30 Uhr im GZ St. Bonifatius, Hofheim. Infos und Anmeldung per E-Mail unter umwelt@sankt-elisabeth-maintaunus.net oder telefonisch unter (061 92) 92 98 62. Anmeldung bis 18. März.

• **Pilgern auf 7 Pilgerwegen** am Sonntag, 25. Februar, ab 11 Uhr in St. Peter und Paul Hofheim. Nach dem Gottesdienst mit Pilgersegen und anschließendem Essen wird über die Bergkapelle etwa zwölf Kilometer nach Eppstein gepilgert. • **Gottesdienst zum Weltgebetstag** am Freitag 1. März, 17 Uhr im GZ Emmaus, Bremthal, danach Zusammensein.

• **Großer Wallfahrtstag in der Abtei Marienstatt** am Donnerstag, 6. Juni. Abfahrt mit dem Bus um 5.20 Uhr am Bahnhof Eppstein, Rückfahrt ca. 17 Uhr. Fußpilger sollten ein Picknick mitbringen. Kosten für die Busfahrt: 20 Euro. Anmeldung/Infos im Zentralen Pfarrbüro. Messdiener können dort eine Schulbefreiung erhalten.

GREMIEN: Sitzung Ortsausschuss Ehlhalten am Montag, 4. März, 19 Uhr im GH.

SENIOREN: Café Margareta heute, 22. Februar, 15.30 Uhr im Pfarrheim Bremthal. • **Café Sankt Michael** am Mittwoch, 28. Februar, 15 Uhr im GZ Niederjosbach.

KIRCHENMUSIK: Proben **Kinderchor Instrument Stimme** dienstags 15.15 bis 16.15 Uhr **B-Chor** (2. bis 4. Klasse), 16.15 bis 17.00 Uhr **Vorchor** (5 Jahre bis 1. Klasse), **A-Chor** (ab 5. Klasse) projektweise, jeweils im GZ Niederjosbach. Anmeldung/Infos bei Birgit Schmickler (E-Mail: info@birgit-schmickler.de) • **Kirchenchor St. Michael Niederjosbach** mittwochs, 19.30 Uhr im GZ. • **Probe der Gruppe Mayim**

am Freitag, 23. Februar und 15. März, jeweils 20 Uhr im Pfarrheim Bremthal.

Pastoralteam:

Pfarrer Helmut Gros Tel. (061 92) 92 98 50
priesterlicher Leiter

h.gros@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Pater Anto Batinic

Tel. 59 17 41

priesterlicher Mitarbeiter

a.batinic@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Gemeindereferent

Tel. 57 66 30

Andrea Henrich

a.henrich@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Pastoralreferent

Enrico Wagner

Tel. (061 92) 92 98 62

e.wagner@sankt-elisabeth-maintaunus.de

Kontaktstelle St. Laurentius, Burgstraße 31,

pfarrbuero@sankt-elisabeth-maintaunus.de,

Internet: www.sankt-elisabeth-maintaunus.de

Bürozeit: Mo und Fr von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung, **Telefon: 3 20 46.**

Evangelische Talkirchengemeinde

Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus (GH) •

Donnerstag, 22. Februar

9.00 Uhr Gedächtnistraining Kurs C (FZ)

10.45 Uhr Gedächtnistraining Kurs B (FZ)

14.30 Uhr Offene Tür (FZ)

16.30 Uhr Spielerunde „Zug um Zug“ (FZ)

20.00 Uhr Chorprobe „Vox Vallis“ (GH)

Freitag, 23. Februar

9.00 Uhr Sprachcafé (FZ)

15.00 Uhr Kleine Waldentdecker (FZ)

17.00 Uhr Freitags unter Freunden (FZ)

Samstag, 24. Februar

11.00 Uhr Kundgebung „Demokratie verteidigen“ (Gottfriedplatz)

Sonntag, 25. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst für Groß und Klein (Pfrn. Schuffenhauer mit Team), danach Kirchcafé

Montag, 26. Februar

10.00 Uhr Spielertreff für Kinder und ihre (Groß-) Eltern (FZ)

14.00 Uhr Handarbeiten (FZ)

16.00 Uhr Abfahrt zur Konfi-Freizeit im Haus Heliand

Dienstag, 27. Februar

9.00 Uhr Sprachcafé (FZ)

13.00 Uhr Spanisch-Kurs (FZ)

19.00 Uhr Männerforum, s.u.

19.30 Uhr Posaunenchorprobe (Hofheim)

Mittwoch, 28. Februar

9.15 Uhr Bindungsnetz (FZ)

20.00 Uhr Probe Band „Take Bread“ (GH)

Donnerstag, 29. Februar

9.00 Uhr Gedächtnistraining Kurs C (FZ)

10.45 Uhr Gedächtnistraining Kurs B (FZ)

14.30 Uhr Offene Tür (FZ)

16.30 Uhr Spielerunde „Zug um Zug“ (FZ)

19.00 Uhr Reisebericht „Gambia“ (FZ)

19.30 Uhr Vorstandssitzung Förderverein (Krippe)

20.00 Uhr Chorprobe „Vox Vallis“ (GH)

• **Männerforum Religion und Kultur** am Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr in der Kinderkrippe. Thema: „Soll sich Religion in die Politik einmischen?“

• Bei der **Abendmusik** am Samstag, 2. März, um 18 Uhr in der Talkirche bringen Irina Bunn (Geige) und Judith Herrmann (Piano) Tangos und mehr zu Gehör. Eintritt frei, Spenden willkommen.

• **Gottesdienst „Mut zur Veränderung“** am Sonntag, 3. März, 10 Uhr. Die Eltern des Konfirmandenjahrganges laden ein.

• **Haushaltsplan 2024:** In seiner vorigen Sitzung hat der Kirchenvorstand der Talkirchengemeinde Eppstein den ordentlichen Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 verabschiedet. Er liegt im Anschluss an diese Verabschiedung zur öffentlichen Einsichtnahme aus. In der Zeit vom 22. Februar bis 1. März kann er zu den üblichen Bürozeiten vormittags im Gemeindebüro, Rossertstraße 24, von interessierten Gemeindegliedern eingesehen werden.

• **Gemeindebüro:** Rossertstraße 24, Eppstein **Telefon 85 33**, E-Mail: gemeinde@talkirche.de, www.talkirche.de • **Bürozeiten:** Mo und Mi von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung; Büro: Elke Beinert und Brigitte Wagner **Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33** **Familienzentrum (FZ):** Burgstraße 18, Lisa Strahlendorf, Telefon 01520 565 63 00, kontakt@familien-zentrum-eppstein.de

Ev. Emmausgemeinde Eppstein

Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus (GZ) •

Donnerstag, 22. Februar

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr donnerstags um 7 – Andachten in der Passionszeit

Freitag, 23. Februar

10.00 Uhr Krabbelgruppe

20.00 Uhr Damenabend von Männer kochen

Samstag, 24. Februar

9.00 Uhr Probe der Konfirmanden-Eltern

Sonntag, 25. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst (gestaltet von den Konfirmanden-Eltern), Kirchencafé

Montag, 26. Februar

10.00 Uhr Frauengesprächskreis

18.30 Uhr Babelstubb – Jugendtreff ab 13 J.

Dienstag, 27. Februar

10.00 Uhr Krabbelgruppe

11.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Stiftungsrat und -vorstand

Donnerstag, 29. Februar

15.00 Uhr Sitzgymnastik für Senioren

19.00 Uhr donnerstags um 7 – Andachten in der Passionszeit

20.00 Uhr Über Gott und die Welt, s.u.

• **Über Gott und die Welt:** Am Donnerstag, 29. Februar, 20 Uhr, ist der Ex-Diplomat und jetzt Direktor des Orient-Instituts Berlin, Dr. Andreas Reinicke zu Gast. Thema des Abends in der Reihe „Zeitenwende?!“ ist „Zeitenwende im Nahen Osten“.

• **donnerstags um sieben:** Andachten in den Wochen vor der Karwoche. „Gegenpole“ lautet der Titel der Reihe, die gegensätzliche und spannungsvolle Texte der Evangelien in den Blick nimmt.

• **Ökumenischer Gottesdienst am Weltgebetstag** am Freitag, 1. März, 17 Uhr im GZ Emmaus. Thema des Weltgebetstags: „...durch das Band des Friedens“, gestaltet von Frauen aus Palästina.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen, und sind bei [YouTube](https://www.youtube.com) unter „Bremmaus“ zu finden. Für mögliche technische Probleme bittet die Gemeinde um Verständnis. Bitte dranbleiben.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 337 70**, Telefax 328 62, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de, www.emmaus-bremthal.de **Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 581 27 80**

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41

Nur eine Garage hat das neue Katastrophenfahrzeug noch nicht

– Fortsetzung von Seite 1 –

Allradtechnik und Geländegängigkeit mit einer Wathöhe von 58 Zentimetern für Hochwasser-Einsätze kosteten rund 60.000 Euro, die gesamte Innenausstattung weitere 88.000 Euro. Über Monate habe die Detailplanung gedauert, schilderte Racky – „und so manche schlaflose Nacht gekostet“, vermuteten einige Gratulanten.

„Im Notfall können wir sogar zwei Personen auf zwei Liegen nebeneinander transportieren“, führte Racky aus und nannte als Beispiel eine Evakuierung aus einem Pflegeheim. Normalerweise hat das Fahrzeug Platz genug für eine Trage und einen mobilen Aufbau für bis zu drei Notfallkoffer. Eine Lichtleiste über den beiden Schiebetüren bietet ausreichend Außenbeleuchtung, zusätzliche Baustellencheinwerfer sind im Materialfach. „Haben ist besser als brauchen“, kommentierte Racky das reichlich mit Notfall-Equipment ausgestattete Fahrzeug.

Etwas ein Dutzend Metallkoffer stehen für die unterschiedlichsten Einsätze bereit. Stichworte wie „Wald“, „Winter“ oder „Seilwinde“ geben den Helfern Hinweise auf den Inhalt. In der Notfallkiste für „Evakuierung“ zum Beispiel liegen Isolierdecken, Ersatzkleidung, Handtücher und Hygieneartikel bereit. Allein die beiden Wärmendecken haben 5000 Euro gekostet. Beide Liegen sind zusätzlich mit Wärmemattzen ausgestattet – ein Segen für unterkühlte und verletzte Menschen, weiß Racky.

Die Idee für das Fahrzeug entstand im ersten Winter der Corona-Pandemie. „Damals waren so viele Menschen wie nie zuvor im Wald unterwegs, deshalb hatten wir die Idee, ein Sonder-Rettungsfahrzeug für unwegsames Gelände zu entwickeln“, erinnerte sich Racky. Die Hochwasserkatastrophe im Ahrtal im darauffolgenden Sommer bestätigte die Eppsteiner

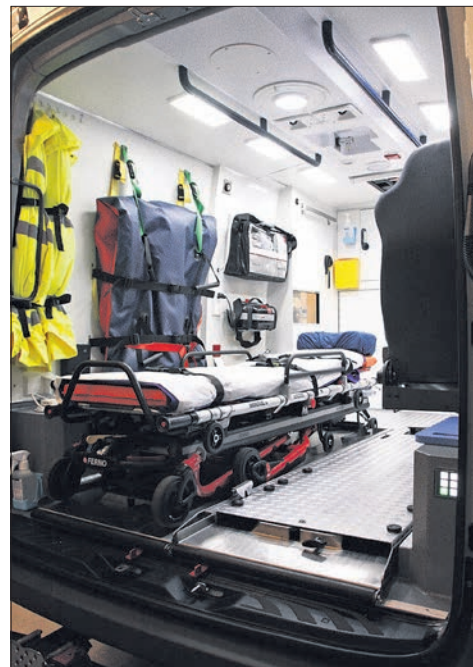
in ihrem Plan. Inzwischen hat der DRK-Ortsverein auch vier Fahrer und Fahrerinnen für das Sonderfahrzeug ausgebildet, außerdem noch zwei Fahrer aus anderen Ortsvereinen. „Nur der Unterstand fehlt uns noch“, kommt Racky auf ein grundsätzliches Problem zu sprechen. Denn in den fünf Fahrzeughallen der Eppsteiner Stadtteilwehren ist kein Platz. Für eine reguläre Garage ist das Fahrzeug zu groß.

Bürgermeister Alexander Simon, wies in seiner Ansprache darauf hin, dass er sich des Problems bewusst sei und überreichte Racky zum Trost für den fehlenden Standort ein überdimensionales Dauer-Parkticket für das Sonder-RTW, das zurzeit noch vor der DRK-Niederlassung in Vockenhausen stationiert ist, und versicherte: „Wir sind in Gesprächen.“

Racky begrüßte in seiner Ansprache nicht nur zahlreiche Vertreter des Deutschen Roten Kreuzes, sondern auch viele Gäste anderer Hilfsorganisationen und Institutionen – Feuerwehr, Polizei, Technisches Hilfswerk und Malteser Hilfsdienst –, um darauf hinzuweisen, wie eng im Einzelfall zusammengearbeitet wird. „Wir wollen damit zeigen, wie wichtig solche Einrichtungen sind“, betonte Racky.

Landrat Michael Cyriax lobte das unermüdete persönliche Engagement von Stephan und Silke Racky: „Wo auch immer ich im Main-Taunus-Kreis ein DRK-Auto sehe, sitzen Sie beide darin. Der Rettungswagen ist quasi Ihr zweites Wohnzimmer“, scherzte er und wies auch darauf hin, dass das neue Fahrzeug nahezu komplett ohne öffentliche Zuschüsse finanziert werde.

Racky, der aus einer katholischen Familie stammt, wünschte sich zur Einweihung den Segen beider christlicher Konfessionen und hatte Pater Anto von der katholischen Elisabeth-Gemeinde und Pfarrer Moritz Mittag von der evangelischen Emmausgemeinde Brem-



Im Innenraum des neuen Rettungsfahrzeugs ist Platz für bis zu zwei Tragen – oder, dank eines doppelten Bodens, für mehrere Koffer mit Ausrüstung. Foto: Beate Schuchard-Palmert

thal eingeladen. Mit der feierlichen Einweihung des neuen Sonderrettungswagens fiel auch der Startschuss für die Mitgliederwerbung des DRK. Möglich ist die Mitgliedschaft ab 2 Euro pro Monat. Aber auch Spenden helfen weiter – zum Beispiel bei der Finanzierung des neuen Fahrzeugs.

Weitere Infos bietet der Flyer der Ortsvereinigung Eppstein, der unserer heutigen Ausgabe beiliegt. bpa

Burgverein feiert 50. Jubiläum mit Mittelalteressen und Vereinen

Der Burgverein Eppstein hat 2024 einen runden Geburtstag und will sein 50-Jähriges mit verschiedenen Veranstaltungen feiern. Die wichtigsten Termine sind nachfolgend zusammengefasst – der Vorstand bittet darum, sie im Kalender vorzumerken:

Freitag, 26. April: **Mittelalteressen** auf Burg Eppstein in der Kernenate. Sonntag, 5. Mai: Teilnahme des Burgvereins Eppstein am **Höfefest in Bremthal**. Donnerstag, 9. Mai: 1. **Eppsteiner Vereinsfest** auf der Burg. 23. bis 25. August: **52. Burgfest** des Eppsteiner Burgvereins. 14. bis 15. Dezember: Teilnahme am **Eppsteiner Weihnachtsmarkt** in der Altstadt.

Genaue Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen gibt es zeitnah und aktuell per Newsletter oder aus der **Eppsteiner Zeitung**. „An dieser Stelle: Gratulation zum 100. Auch ein tolles Jubiläum“, merkt der Burgvereinsvorsitzende Ramon Olivella zum Jubiläum der Stadtzeitung an.

Ab sofort startet der Vorverkauf für das Mittelalteressen. Die Veranstaltung in der Kernenate der Burg ist begehrt, die 24 Plätze schnell vergeben.

Karten für das festliche Mahl, gepaart mit Hintergründwissen aus dem Mittelalter, am Freitag, 24. April, ab 19 Uhr, kosten 45 Euro pro Person. Verbindliche Anmeldungen bitte nur per E-Mail an ramon.olivella@burgverein-eppstein.de.

Aktionen gegen rechte Hetze nun auch in Eppstein

Auch in Eppstein haben sich wie in vielen anderen deutschen Städten in den vergangenen Wochen mehrere Initiativen zusammengeschlossen. Sie rufen zu einer Demonstration am kommenden Samstag, 24. Februar, unter dem Motto „Demokratie verteidigen – Gegen den Rechtsruck“ auf.

Veranstalter sind der Asylkreis und die Stadt. Unterstützt wird die Kundgebung von der Initiative „MTK-gegen-rechts“. Treffpunkt ist um 11 Uhr auf dem Gottfriedplatz vor der Talkirche. Redebeiträge sind angekündigt von den kirchlichen Gemeinden, der Stadt Eppstein, dem Asylkreis und der Freiherr-vom-Stein-Schule.

Die Veranstalter erhoffen sich Unterstützung von allen demokratisch gesinnten Menschen, ganz gleich ob links, grün, gelb oder konservativ. Unterstützt wird die Demonstration außerdem von der seit 1980 bestehenden Spiel- und Sport-Initiative SUSI mit ihrer Tanzgruppe Halay und der Initiative „Gemeinsam Leben“.

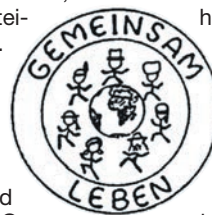
Gemeinsam Leben entzündete im Januar 1993 eine Lichterkette in Eppstein, um ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Jetzt will die-

ses Bündnis gemeinsam verhindern, dass es unter der Eppsteiner Burg wieder dunkler wird.

Die Initiatoren setzen sich vehement dafür ein, dass sich der Aufstieg einer rechtsradikalen Partei wie vor 80 Jahren nicht wiederholt. Gegen den „braunen Spuk“, der plant, Millionen von Menschen aus Deutschland zu „remigrieren“ müssten sich alle wehren, denen Freiheit und Demokratie und eine offene Gesellschaft wichtig sind, heißt es im Aufruf zur Demo.

Nicht nur in Deutschland, auch in vielen Nachbarländern, bekomme der rechte Populismus mit billigen und einfach gestrickten Methoden immer mehr Zulauf. Einfachste Antworten auf komplexe Zusammenhänge seien gefährlich, sind sich die Veranstalter einig.

Durch den Tod des russischen Oppositionspolitikers Alexej Nawalny, der unter bislang ungeklärten Ursachen in einem russischen Straf-lager gestorben ist, bekommt die für Samstag in Eppstein geplante Versammlung zusätzliche Aktualität. Die Nachricht erschütterte am vergangenen Freitag die Welt.



Unser Service für Sie unter www.eppsteiner-zeitung.de

Archiv für Eppstein → Startseite oben rechts:



Suchbegriff

Leserbriefe in der EZ → Meine Eppsteiner/Leserbriefe

Die Übersicht über alle Leserbriefe bzw. Kommentare finden Sie unter → Meine Eppsteiner / Leserbriefe bzw. / Kommentare

„ZusammenKunst“ stellt im Rathaus aus

Die Eppsteiner Künstlergruppe „ZusammenKunst“ stellt am zweiten März-Wochenende gemeinsam Kunst im Blauen Saal im Rathaus I, Hauptstraße 99, aus. Rund 20 Künstler zeigen Buch-, Holzbrenn- und Schwarzlichtkunst, Malerei, Druck und Fotografie. Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag, 9., und Sonntag, 10. März, jeweils von 11 bis 18 Uhr.

Der Zusammenschluss von Kunstschaffenden aus Eppstein und anderen Städten der Region trifft sich regelmäßig in der Eppsteiner „Wunderbar“. Dort entstand auch die Idee für die Werkschau. Die Künstler und Künstlerinnen folgen dabei keinem konkreten Thema oder übergeordneten Konzept, sie zeigen vielmehr die künstlerische Auseinandersetzung mit ihren individuellen Themen.

An beiden Tagen sind Künstler anwesend. Zugesagt haben Andreas Christmann, Jürgen und Ute Damm, Wilhelm Dreischulte, Heyhat Hajo, Ilona Hilbig, Ruth Himmelstoss, Hanne-

lore Jonas, Kathrin Lieske, Regina Lüneberg, Martina Ochs, Ute Reinecke, Gaby Roth, Gaby Schmitt, Lia Thoma, Katja Trümper, Ines Wilkens, Yvonne Winterer und Stefan Ye-Löhr.

Eröffnet wird die Ausstellung von Bürgermeister Alexander Simon und Horst Winterer, dem Vorsitzenden des Kulturkreises, am Samstag, 9. März, um 14 Uhr. Ein Quiz leitet die Besucher durch die Ausstellung – und bietet darüber hinaus an beiden Tagen die Chance, jeweils einen Gutschein über 30 Euro für das Restaurant „Wunderbar“ im Stadtbahnhof zu gewinnen.

Im extra dafür eingerichteten Atelier im Untergeschoss des Rathauses können Besucher Künstler bei der Arbeit sehen. Dort wird nicht nur live gearbeitet, es werden auch Arbeitsutensilien wie Unterwasserkamera, Neonröhren oder Pinselkarussell ausgestellt.

Das Programm wird rechtzeitig zur Ausstellung auf der Webseite des Kulturkreises, www.kk-eppstein.de, veröffentlicht. bpa



Weg mit Birken aus der Serie „Natur pur“ von Regina Lüneberg.

EBM und Robert Michel: Werke auf der art Karlsruhe zu sehen

Ella Bergmann-Michel (1895-1971), von ihren Zeitgenossen EBM genannt, und ihr Mann Robert Michel (1897-1983) gehören zu den wichtigsten und originellsten Künstlern der deutschen Avantgarde des 20. Jahrhunderts. Seit 1920 lebten die beiden in der Vockenhäuser Schmelzmühle, die Robert Michels Familie gehörte. Sie waren sehr eng mit Kurt Schwitters befreundet und gehörten mit ihm zu den Wegbereitern der abstrakten Collage. Neben ihrem umfangreichen grafischen, künstlerischen und werbetechnischen Schaffen leisteten Ella und Robert auch einen Beitrag zur modernen Fotografie, zum Film sowie zur Architektur.

Am kommenden Wochenende sind Werke der beiden Künstler im Rahmen der Ausstellung „Klassische Moderne und Gegenwartskunst“ auf der art Karlsruhe zu sehen, weitere Infos unter: www.art-karlsruhe.de

Die Ausstellung ist vom 22. bis 25. Februar geöffnet, jeweils von 11 bis 19 Uhr, Messe Karlsruhe in Rheinstetten, Halle 1, Stand H1 B05.

Die Parteien berichten

Berichte der in die Eppsteiner Gremien gewählten Parteien und Wählergruppen sind namentlich gekennzeichnet. Für den Inhalt sind die Verfasser/Parteien verantwortlich.

CDU Stadtverband Eppstein Empfang am 24. Februar

Die CDU Eppstein lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein am Samstag, 24. Februar, um 14 Uhr, in den großen Saal des Rathauses in Vockenhausen. Zu Gast sind dieses Jahr die Europa-abgeordneten Michael Gahler und Bundestags-abgeordneter Norbert Altenkamp. Michael Gahler ist der Sprecher für Außenpolitik der Fraktion der Europäischen Volkspartei, zu der auch CDU und CSU zählen, und war vor und seit dem russischen Überfall mehrfach in der Ukraine und wird seine persönlichen Eindrücke schildern. Christian Heinz

Befestigung am Eulenpfadweg

Der nasse Winter hat im Walderlebnispfad Eulenpfad seine Spuren hinterlassen. Der Weg ist in Teilbereichen schlammig geworden. Kurzfristig wurde das Arbeitsteam um Hilfe gerufen. Fünf Männer verteilten am vergangenen Samstag Schotter und Sand auf neuralgische Stellen in der Nähe des Waldklassenzimmers. Peter Lünser, Peter Löbig, Hartmut Brands und Peter Lange schippten, karrten und rechten die zwei Kubikmeter. Zuvor hatte Siggie Düben mit seinem Fuhrpark das Material vor Ort transportiert. Auf Nachfrage erlaubte die Stadt, bestehende Restbestände vom Festplatz für den Eulenpfadweg zu nutzen. Nach getaner Arbeit war eine Vesper im Waldklassenzimmer angesagt.

In einer weiteren Aktion im März soll nochmals eine Helferaktion erfolgen und Restmaterial verteilt werden. Die Paten freuen sich, dass sich neue Hilfwillige für weitere Aktionen gemeldet haben.



Das Duo Lagrima tritt am Samstag, 2. März in der Talkirche auf Foto: Veranstalter

Tango und mehr in der Talkirche

Bei der Abendmusik am Samstag, 2. März, um 18 Uhr in der Talkirche ist das Duo Lagrima zu Gast. Die beiden mehrfach ausgezeichneten Musikerinnen Irina Bunn (Violine) und Judith Herrmann (Piano) entführen ihr Publikum in argentinische Hafenkneipen, in die ungarische Steppe, in ein uriges Jazzlokal oder auch in einen orientalischen Basar.

Der Eintritt ist frei, Spenden für die mitwirkenden Musikerinnen sind willkommen.

Uhrmacher & Juwelier

Werner Reidelbach

Alt Wildsachen 34

65719 Hofheim-Wildsachsen

Tel. 06198 / 33733

Warum
in die Ferne
schweifen?

Fachwerkstatt:
Uhren- & Schmuck-
reparaturen

Ankauf:
Gold, Silber, Zinn,
Münzen, Besteck

Batteriewechsel 4,- €

(außer Markenuhren und WD-Test)

Perlenkette knoten 14,- € (bis 45cm)

Öffnungszeiten: Di – Fr 9:00 – 18:00 Uhr Sa 9:00 – 14:00 Uhr



Kulturkreis Eppstein e.V.

Tel. 06198 50 2531

Kursanmeldungen

nur schriftlich / online

www.kk-eppstein.de

6000 Km zu Fuß nach Jerusalem

Stefan Spangenberg berichtet am Freitag, 23. Februar, um 19.30 Uhr im Rathaus in Vockenhausen, Hauptstraße 99, in einer Multi-vision-Show, wie 6000 Kilometer sein ganzes Leben verändert haben.

Der 59-jährige wollte schon immer etwas Außergewöhnliches verwirklichen. Sein Plan war, in weniger als 300 Tagen vom Rheinland-pfälzischen Ingelheim nach Jerusalem zu laufen. 6000 km, 10 Monate, 10 Länder, 2 Kontinente, ganz alleine, nur mit seinem Monowalker, auf dem das Gepäck verstaut war. Deutschland, das Elsass, die Schweiz, Italien, Albanien, Nord-Mazedonien, Griechenland, die Mönchsrepublik Athos, die Türkei, Zypern und Israel – und das alles zu Fuß – bis nach Jerusalem.

Der Eintritt zur Bildershow kostet 10 Euro, für KKE-Mitglieder 8 Euro und Schüler zahlen 5 Euro

Wo die wilden Kerle wohnen

Das Figurentheater Marotte zeigt am Sonntag, 3. März, um 15.30 Uhr im Bürgersaal in Eppstein, Rossertstraße 21, das Stück nach dem Bilderbuch von Maurice Sendak „Wo die wilden Kerle“ wohnen. Kinder ab vier Jahre sind willkommen.

Karten gibt es im Burgglädchen in Eppstein, bei Kiosk Can in Vockenhausen, der Rathaus-Apotheke in Bremthal und bei Göttner's Farbenwelt in Niedernhausen.

An dem Abend, als Max seinen Wolfspelz trug und nur Unfug im Kopf hatte, schalt seine Mutter ihn „Wilder Kerl“ und schickte ihn ohne Essen ins Bett. Genau in der Nacht wuchs ein Wald in seinem Zimmer – der wuchs und wuchs. Und plötzlich war da ein Schiff, mit dem segelte Max davon, fast ein ganzes Jahr, bis zu dem Ort, wo die wilden Kerle wohnen.

Mit seinem Zaubertrick zähmte Max die wilden Kerle und wurde von ihnen zum König gemacht. Gemeinsam waren sie dann so richtig wild. Bis Max wieder dorthin wollte, wo ihn jemand am allerliebsten hatte. Da roch es auf einmal nach gutem Essen und Max segelte wieder zurück, bis in sein Zimmer...

Senioren fahren nach Trier

Trier, die kreisfreie Stadt an der Mosel, behauptet von sich, die älteste Stadt Deutschlands zu sein. In der Zeit vom 3. bis 5. September bietet die Emmausgemeinde Eppsteiner Senioren die Gelegenheit, sie zu erkunden und die unterschiedlichen Quellen über den Ursprung der von den Römern vor über 2000 Jahren gegründeten Stadt aufzusuchen. Der Reisebus startet am Dienstag, 3. September, um 8.30 Uhr am evangelischen Gemeindezentrum in Bremthal. In Trier selbst erwartet die Reisenden Stadtführung, Weinverkostung und eine Schifftour. Außerdem gibt es viele Gebäude und Parks zu entdecken sowie Zeit zum Essen, Rasten und Flanieren.

Die genaue Ausschreibung für die Seniorenfreizeit liegt im Gemeindezentrum der Emmausgemeinde in der Freiherr-vom-Stein-Straße 24 in Bremthal aus. Informationen und Anmeldungen sind auch per E-Mail an pfarramt@emmaus-bremthal.de oder per Telefon im Gemeindebüro, 33770, möglich. Anmeldeabschluss ist der 25. Februar.

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

SGB Badminton: Erste bangt weiter um Klassenerhalt

Den Auftakt machte die **erste Badminton-Mannschaft** der SG Bremthal/Fischbach, die wohl die wichtigste Aufgabe von allen am Wochenende hatte. Als Tabellenletzter wollte sie gegen den drittletzten PSV Wiesbaden wertvolle Punkte sammeln, was aber am Ende nicht gelang. Nach den Doppeln, sowie dem ersten Herreneinzel und dem Damen-Doppel stand es 3:3. Die folgenden beiden Herrendoppel gingen in jeweils zwei Sätzen an die Gäste aus Wiesbaden, so dass die Bremthaler sich in der Tabelle nicht am Vorletzten 1. WBC Wiesbaden vorbeischieben konnten. In der kommenden Woche ist der Tabellenerste aus Maintal zu Gast.

Die **zweite Mannschaft** entschied ihre Pflichtaufgabe gegen den Tabellenletzten aus Hattersheim hingegen mit 7:1 für sich. Fünf Spiele gingen glatt in zwei Gewinnsätzen an die SGB, sowie zwei Spiele kampflös wegen Nichtanwesenheit der Gäste. Insbesondere Routinier Charly Hess gestaltete seine beiden Doppel mit Thorsten Hollstein und Jasmin Jonas souverän. Die **U15** stellte ihren Nimbus als „Unentschiedenkönige“ wieder unter Beweis. Mit einem 3:3 beim Tabellenführer Friedrichsdorf holte sie sich nicht nur das fünfte Unentschieden der Saison, sondern auch einen wertvollen Punkt. Bereits das erste Doppel mit Melissa Chen und Felix Stiegler war ein Schlagabtausch, der über drei Sätze ging und im dritten Satz mit 21:18 an die glücklichen Bremthaler. Das zweite Doppel gewannen die Gastgeber in drei Sätzen gegen die tapfer kämpfenden Elias Rehling und Maximilian Schwab. Felix Stiegler stellte mit einem Zwei-Satzsieg wieder auf 2:1. Elias Rehling steuerte mit einem glatten Sieg in zwei Sätzen den dritten Spielpunkt bei, so dass am Ende die SGB ihren dritten Tabellenplatz behaupten konnte.

Nahost-Experte über „Zeitenwende“

Die Emmausgemeinde startet mit einem brandaktuellen Thema in ihre Jahresreihe „Über Gott und die Welt“: Am Donnerstag, 29. Februar, spricht der Direktor des Deutschen Orient-Instituts, Andreas Reinicke, unter dem Titel „Zeitenwende im Nahen Osten“ über die Situation in der von Krisen heimgesuchten Region. Sie erscheint immer instabiler, Lösungen immer schwieriger. Der ehemalige deutsche Botschafter Andreas Reinicke liefert Hintergründe, zeichnet Entwicklungslinien und mögliche Optionen sowie Perspektiven und stellt sich der Frage, was das für die Menschen in Deutschland und in Europa bedeutet.

Reinicke war in seiner Laufbahn im Diplomatischen Dienst von 1987 bis 1990 in der Deutschen Botschaft in Tel Aviv, von 2001 bis 2004 Leiter des Vertretungsbüros in Ramallah im Westjordanland, ab 2008 Botschafter in Syrien, später EU-Sonderbeauftragter für den Friedensprozess im Nahen Osten. Von 2014 an war er für sechs Jahre Botschafter in Tunesien. Außerdem berät er neben seiner Tätigkeit für das Orient-Institut in Berlin das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Der Vortrag beginnt um 20 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Emmaus in der Freiherr-vom-Stein-Straße 24 in Bremthal.

Unter dem Jahresthema „Zeitenwende“ bereitet das Team um Pfarrer Moritz Mittag be-

reits die anderen Vorträge im Laufe des Jahres vor: Fest steht der letzte Termin am 4. November mit dem früheren Bundesminister de



Andreas Reinicke
Foto: deutsches-orient-institut.de

Maizière. Er spricht voraussichtlich über „Sicherheit“. Bereits zugesagt, aber noch ohne festen Termin, sind die Vorträge von der Erziehungswissenschaftlerin Susanne Farwick über „Themen der jungen Generation“ und Stefan Budian. Der Mainzer Künstler, der über drei Jahre hinweg das Gemeindebild in Emmaus geschaffen hat, spricht über sein aktuelles Projekt-Gemälde „Der Osten des Westens“, sein Versuch, die Kluft zwischen West und Ost in der neuen, nach Osten erweiterten Europäischen Union zu überbrücken. Der frühere ZDF-Chefredakteur Peter Frey spricht zum Thema „Medien“.

„Wir sind in der Terminabsprache und haben Gespräche mit weiteren Referenten, entweder für das aktuelle Jahresthema oder bereits fürs nächste Jahr“, verrät Pfarrer Moritz Mittag. bpa

Heimatomuseum Bremthal

Das Bremthaler Heimatmuseum am Dorfplatz öffnet am Sonntag, 25. Februar, von 14 bis 17 Uhr. Zu sehen ist neben der bestehenden Sammlung die Ausstellung „Wäsche von anno dazumal“.

Friedensgebet für Palästina – wichtiger denn je

„Frieden, Shalom, Salam, Paz, Pax: Diese Worte wirken wie Hohn in einer Welt, in der man sich zwar immer noch mit Shalom und Salam begrüßt, wo hinter der nächsten Ecke jedoch schon wilder Hass wuchert“, so schrieb Rupert Neudeck in seinem Buch ‚Das Unheilige Land‘ über den Brennpunkt im Nahen Osten im Jahre 2011. Neudeck beschreibt den Zustand vor 13 Jahren, der schon lange besteht und bis heute andauert. Wann, wenn nicht jetzt, sollten sich Männer, Frauen, Kinder und Jugendliche aller christlichen Konfessionen weltweit zu Friedensgebeten, zu Klagen und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln.

Für das Jahr 2024 fiel die Wahl auf Palästina als Weltgebetstagsland. Auch in Eppstein wird am Freitag, 1. März, um 17 Uhr im Gemeindezentrum Emmaus, Freiherr-vom-Stein-Straße 24, darum gebetet werden, dass Frieden weltweit, und besonders in Israel und Palästina, keine Utopie bleibt, sondern im Alltag Wirklichkeit wird. Ein Friede soll es sein, der mit Gerechtigkeit und Vergebung einhergeht und Lebensperspektiven für alle Menschen in der Region eröffnet.

Wer sich dazu entschließt mitzubeten, wird hören und spüren, dass die Weltgebetstags-Liturgie den Alltag, die Leiden und Hoffnungen der Menschen widerspiegelt, die sie entwickelt haben, um sie mit allen Menschen auf der gesamten Welt zu teilen.

„Urlaubserinnerungen“: Gambia

Die Eppsteiner Jürgen Gaub und Walter Engelman berichten am Donnerstag, 29. Februar, um 19 Uhr im Familienzentrum von ihrer Reise nach Gambia. Beide engagieren sich seit vielen Jahren im Gambia-Kreis der Talkirchengemeinde, der eine Klinik im gambischen Sibanor unterstützt.

Im Januar sind die beiden nach Gambia gereist, um die Klinik und andere Missionsprojekte zu besuchen. Dabei blieb auch Zeit, Land und Leute näher kennenzulernen.

Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Gambia-Kreises sind erwünscht.

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung

www.heizungsrechner-online.de

große Ausstellung Heiztechnik
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Fußbodenheizung

☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Die Bergtrolle auf Waldentdeckertour

Vergangene Woche bereiten die Kinder der DRK Naturkita „Bergtrolle“ eine Waldentdeckertour vor. Zunächst einmal nichts Besonderes, denn die Kinder sind täglich in Wald, Wiese und Feldern auf dem Bündelberg unterwegs. Doch diese „Expedition“ fand in einem, für die Kinder, weitgehend unbekanntem Terrain statt. Im Wellbachtal, also auf der anderen Seite Vockenhausens, eroberten sich die älteren Kindergartenkinder mit Kompass und Karte das Neuland. Reichlich Verpflegung hatten sie auch dabei.

Start der Tour war ein Treffen mit Revierförster Peter Lepke und Forstanwärter Noah Diegelmann. Mit viel Zeit, Geduld und Fachwissen standen beide den Kindern Rede und Antwort. Angefangen mit der Frage, wie man Förster wird, wie man sich im Wald orientieren kann bis hin zu den Baummarkierungen oder was bei einem Waldbrand zu tun sei, blieb nichts unbeantwortet.

Auch der vierbeinige Mitarbeiter „Tim“, ein Rauhaardackel, nahm lautstark am Gespräch teil. Ungeduldig seinen Arbeitstag an der Seite seiner Kollegen endlich beginnen zu können, war er der heimliche Star vieler Kinder. Seine Hauptaufgabe, so erklärte der Förster, sei es, krankes, schwaches und bei der Jagd verletztes Wild aufzuspüren. Dafür müssen Dackel und Herrchen viel gemeinsam trainieren.

Auch der Förster hatte einige Fragen an die Kinder. Die Bestimmung von Eichenblatt und Buchenzweig war schnell gelöst. Die nadelspitzen Knospen der Buche erinnerten die Kinder an Bienen- und Wespenstiche, so dass auch



Die „Bergtrolle“ lauschen Förster Peter Lepke. Foto: privat

das Thema Insekten und ihr Nutzen von Peter Lepke aufgegriffen wurde.

Auch zum Ziel der Tour, dem Naturdenkmal „Brautfichte“ im Wellbachtal, wusste der Förster einiges zu berichten. Die älteste Fichte steht in Schweden, die „Methusalem-Fichte“, die, wie es der Name schon erahnen lässt, etliche Jahre, genau genommen um die 9000 Jahre, auf dem Buckel hat. Da ist die Eppsteiner Brautfichte mit ihren knapp 300 Jahren direkt ein Jungspund dagegen – allerdings mit starken Abnutzungserscheinungen. Ein Großteil des Baumes ist in den trockenen Jahren abgestorben.

Bevor die Kinder sich auf die letzte Etappe zur Brautfichte machten, zollte ihnen Lepke noch seine Anerkennung für das, was sie bereits über den Wald und seine Bewohner wissen. Mit diesem Lob im Gepäck ging die Entdeckertour dann weiter durch den Taunuswald mit dem Ziel, die Brautfichte zu finden. EZ

Kinderkleiderbasar Frühjahr/ Sommer 2024 Niederjosbach

Am Montag, 4. März, findet im katholischen Gemeindezentrum in Niederjosbach, Am Honigbaum 13, der Abgabebasar für Kinderbekleidung und alles rund um Baby und Kind für die Frühjahrs- und Sommersaison statt. Verkaufszeiten sind von 17 bis 19 Uhr, der Einlass für schwangere Frauen beginnt bereits um 16.30 Uhr.

Das Basarteam informiert, dass in diesem Jahr das Bezahlen der Einkäufe auch mit Paypal möglich ist. Details unter www.easybasar.de. Sofern noch Nummern vorhanden sind, ist auch eine kurzfristige Anmeldung als Verkäufer über dieses Portal möglich.

Förderverein Kita St. Margareta: Jahreshauptversammlung 2024

Der Förderverein der katholischen Kindertagesstätte St. Margareta Bremthal lädt Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung ein für Dienstag, 19. März, 19.30 Uhr, im Turnraum des Kindergartens St. Margareta, Taunusblick 11.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Jahreshauptversammlung und Beschlussfähigkeit; 2. Bericht des Vorstandes und Kassenbericht; 3. Bericht des Kassenprüfers; 4. Entlastung des Vorstandes; 5. Neuwahlen des Vorstandes; 6. Kommande Projekte; 7. Verschiedenes.

Anträge zur Änderung der Tagesordnung müssen bis sieben Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden: kita-foerdern@gmx.de.

Jahreshauptversammlung des Bremthaler Tischtennisvereins

Der Vorstand des Bremthaler Tischtennisvereins (BTTV) lädt alle Mitglieder in die Verwaltungsstelle Bremthal, Bornstraße 18, Sitzungssaal Erdgeschoss, zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, 5. März, um 19.30 Uhr, ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung, 2. Annahme der Tagesordnung, 3. Protokoll der Mitgliederversammlung 2023, 4. Bericht des 1. Vorsitzenden, 5. Bericht des 2. Vorsitzenden, 6. Bericht des Sportwarts, 7. Bericht des Jugendleiters, 8. Bericht des Schriftführers, 9. Bericht des Schatzmeisters, 10. Bericht der Kassenprüfer, 11. Entlastung des Vorstands, 12. Einsetzung eines Wahlleiters, 13. Neuwahlen der Vorstandsmitglieder, 14. Wahl der Kassenprüfer, 15. Termine und Veranstaltungen 2024, 16. Verschiedenes.

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Hauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Norbert Kordey vorliegen.

BUND: Mitgliederversammlung

Die Mitgliederversammlung des BUND Ortsverein Eppstein findet am Montag, 18. März, ab 19 Uhr im Sitzungssaal, Rathaus II in der Rossertstraße 21 statt. Auf der Tagesordnung steht die Entlastung des Vorstandes nach dessen Berichten, sowie die Neuwahl eines Kassenprüfers oder Kassenprüferin. Im Anschluss wird es einen kurzen Vortrag zum Thema „Wasser“ geben. Der Ortsverband freut sich auf zahlreiche Mitglieder und Gäste und lebhafte Diskussionen über weitere Themen und Arbeitsschwerpunkte.

Humoristen fahren zur Weinprobe

Die Humoristische Gesellschaft „Fidelio 1899“ lädt alle, die Lust und Zeit haben – unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft – am Freitag, 19. April, zu einer Weinprobe in den romantischen Gewölbekeller des renommierten Weingutes Preis in Hochheim ein.

Start der Busfahrt ist um 17 Uhr am Rathaus I in Vockenhausen. Janine Preis führt mit Witz und Sachverstand durch die Weinprobe. Fünf Weine und ein Gläschen Sekt werden kredenzt.

Danach soll der Abend im rustikalen Gutsausschank gemütlich zusammen ausklingen. Dort gibt es die Möglichkeit, typisch hessische Speisen und gutbürgerliche Küche „à la carte“ zu genießen, bevor es zwischen 21 und 22 Uhr wieder nach Hause geht.

Der Verein weist darauf hin, dass an diesem Abend Wein vergünstigt bestellt und später an einem zentralen Ort in Vockenhausen abgeholt werden kann. Weinprobe und Busfahrt kosten 33 Euro pro Person. Sonstige Getränke und Speisen sind individuell vor Ort zu begleichen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt. Fragen und Anmeldungen bitte bis spätestens 17. März an events@humoristen-vockenhausen.de oder an Christel und Heinrich Wohlleber (Telefon 17 09).

Sängerbund 1851 Vockenhausen: Jahreshauptversammlung

Der Sängerbund lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung (JHV) für Freitag, 15. März, um 19.30 Uhr in den Blauen Saal, Rathaus I, Hauptstraße 99, in Vockenhausen ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Anträge zur Tagesordnung; 3. Totenehrung; 4. Genehmigung Protokoll der vorigen JHV; 5. Jahresbericht; 6. Kassenbericht; 7. Bericht der Kassenprüfer/innen und Entlastung des Vorstandes; 8. Wahlen in den Vorstand: 1. Kassierer/in, 2. Kassierer/in, 2. Schriftführer/in, 1. Archivar, Sprecherin Frauenchor; 9. Wahl von Kassenprüfer/in sowie von zwei Protokollunterzeichner/in; 10. Verwendung Rücklage; 11. 175 Jahre Sängerbund und 50 Jahre Frauenchor im Jahr 2026; 12. Bericht des Delegierten zum Vereinsring; 13. Verschiedenes.

Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis zum 10. März in schriftlicher Form beim Vorstand eingereicht werden.

Eppsteiner Kids & Freunde: Jahreshauptversammlung

Der Vorstand des Vereins „Eppsteiner Kids & Freunde“ lädt für Dienstag, 12. März, um 20 Uhr zur Jahreshauptversammlung in den Sitzungsraum EG im Rathaus I, Hauptstraße 99, in Vockenhausen ein.

Tagesordnung: 1. Begrüßung durch die Vorsitzende Andrea Kopecky-Mauer, Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Bericht der Kassiererin über das Geschäftsjahr 2023 und aktueller Stand der Kasse; Bericht der Kassenprüferin; 3. Entlastung des Vorstands; 4. Bericht der Vorsitzenden über Aktivitäten und Erfolge des Vereins 2023: seit August 2023 wurde in der Burgstraße 28a ein Raum für den Verein angemietet, dessen Miete dank einer Spende des Lions Clubs Eppstein für ein Jahr gesichert ist. Der Raum trägt den Namen „Eppsteiner Kids-Treff“; 5. Bericht der Vorsitzenden über das Geschäftsjahr 2024; geplante Aktivitäten und Aktionen; 6. Verschiedenes/Aussprache.

Änderungen oder Ergänzungen der Tagesordnung können bis 27. Februar dem Vorstand eingereicht werden. Stimmberechtigt sind alle volljährigen Mitglieder. Hinweis: Es müssen mindestens 20 Mitglieder anwesend sein (1/3-Mehrheit).

Handball-D-Jugend: Deutlicher Sieg und eine knappe Niederlage

Am vergangenen Samstag spielte die weibliche D2-Handballjugend der HSG EppLa auswärts gegen die außer Konkurrenz spielende zweite Garde des TV Idstein. Das erste Mal arbeiteten die Mädchen der HSG in der Bezirksliga in der Abwehr mit der offensiven Raumdeckung. Dies gelang ihnen schon recht gut. Beim Stand von 12:7 für den Gastgeber wurden die Seiten gewechselt. Die EppLa-Mädchen agierten danach druckvoller im Angriff und ließen den Ball im Passspiel besser laufen. Feldspielerin Mara bewies ihren spielerischen Ehrgeiz auch im Tor und hielt ihr Team mit vielen Paraden auf Kurs. So arbeiteten sich die EppLa-Mädchen Tor um Tor bis auf den Endstand von 16:18 heran.

Es spielten: im Tor Mara; Amelie, Emma, Hanna, Lara (1), Laura, Lea (11), Lina, Theresa, Viola (4).

Auch die weibliche D1 spielte nach langer Winterpause gegen die Mädchen des TV Idstein. Von Anfang an setzten die HSG-Mädchen das Geübte um. Über die sehr gut agierende offensive 1-5-Abwehr eroberten sie viele Bälle und brachten sie über Tempogegenstöße oder die erste Welle im gegnerischen Tor unter. Auch im Angriff ließen die EppLa-Mädchen den Ball gut laufen, was ihnen komfortable Wurfchancen, häufig mit Torabschluss, bescherte. Beim Stand von 17:7 für die Gäste wurden die Seiten gewechselt. Trotz des komfortablen 10-Tore-Vorsprungs spielten die Mädchen der HSG auch in der zweiten Halbzeit mit starkem Zug zum Tor. Das kluge Passspiel mit den platzierten Torwürfe und die engagierte Abwehr trugen zum Ausbau des Vorsprungs bei, und vor allem die Paraden von Feldspielerin Rochelle im Tor. Am Ende stand ein deutlicher Sieg von 32:15 auf der Anzeigetafel.

Es spielten: im Tor Rochelle; Aurelia (9), Hanna, Ida, Lara, Lea (2), Leah, Levy (16), Lina, Madeleine (2), Mara, Sophie (1), Viola (2).

BTTV-Teams holen wichtige Siege

Zwei wichtige Siege im Kampf gegen den Abstieg erreichten die zweite und dritte Mannschaft des Bremthaler Tischtennisvereins (BTTV).

Die **zweite Mannschaft** empfing in der ersten Kreisklasse den bis dato punktgleichen SV Titania Eppenhain. Schon bei den Anfangsdoppeln zeigte der BTTV den Willen, das Spiel schnell für sich zu entscheiden. Sowohl Thomas Alisch mit Partner Klaus Kropp, als auch das Doppel Cina Farhangyar/Jürgen Stiller gewannen ihre Spiele. Nach den Einzelsiegen von Alisch, Stiller und Farhangyar sowie der Niederlage von Kropp führte das Team bereits mit 5:1. Als danach alle Spieler ihr zweites Einzel gewannen, war der 9:1-Erfolg geschafft.

Einen ähnlichen Spielverlauf erlebte auch die **dritte Mannschaft** in der zweiten Kreisklasse gegen den Abstiegs Konkurrenten TGS Langenhain III. Auch hier gewannen Wolfgang Stahl und Alexander Muchin und die Paarung Norbert Kordey/Lukas Visser ihr Anfangsdoppel. Anschließend verlor nur Muchin sein erstes Einzel zum Zwischenstand von 5:1. Danach gewannen alle Spieler ihr zweites Einzel zum 9:1-Gesamtsieg. Damit verschafften sich beide Teams ein wenig Luft im Abstiegs Kampf.

Die **Jungen 15** holten in der Kreisklasse einen wichtigen Punktegewinn gegen TuS Hornau. Beim 5:5-Remis glänzte Rafael Lewinsky mit zwei Einzelsiegen. Auch Julius Beckschäfer, Franz Hublow und Sebastian Frönd konnten punkten. Damit stehen die Schützlinge von Jugendleiter Hans Becker auf einem tollen zweiten Tabellenplatz.

HSG: Goldbach eine Nummer zu groß

Das Heimspiel der Herren I der HSG EppLa als Tabellenzweite gegen den Titel-Favoriten aus Goldbach/Schwanheim am 18. Februar in der Bienroth-Halle versprach ein spannendes Spiel vor gut 300 Zuschauern. Leider fanden die EppLarer Jungs zu keiner Zeit gut in die Partie. Ein gut aufgelegter Steffen Fäth beherrschte die Partie nahezu ungestört und zeigte seine ganze Bundesliga-Klasse. Auch Fäths Mitspieler zeigten sich in bestechender Form. So stand es in der Halbzeit schon 21:12 für die Gäste aus Frankfurt – eine Vorentscheidung. Die zweite Halbzeit wurde nur noch bis zum Endstand von 38:24 heruntergespielt.

Gegen ein solches Spitzenteam ohne die langfristig ausfallenden Leistungsträger Theo Roos und Philipp Becker scheint der Sprung auf die ersten zwei Plätze in dieser Saison wohl doch zu hoch.

Kommenden Samstag um 19 Uhr in der Kahlbachhalle gegen die HSG Neuenhain/Altenhain wartet der nächste Gegner auf die HSG EppLa. Das Team hofft auf rege Unterstützung.

Damen gegen Seulberg 25:25

Ihre Siegesserie aus den beiden vorigen Spielen wollten die Handballerinnen der HSG gegen in Seulberg eigentlich weiter ausbauen. Doch standen ihre Chancen wegen einiger

Verletzter gegen den Tabellenletzten nicht allzu gut: Neben Steffi im Tor standen Trainer Torsten Radusch nur zehn gesunde Feldspielerinnen zur Verfügung, darunter nur zwei erfahrene Rückraumspielerinnen. Zu allem Überfluss kam der angesetzte Schiedsrichter nicht, so dass zwei Sportfreunde aus Seulberg pfffen.

Den EppLaerinnen fehlte die nötige Abstimmung, keinem der beiden Teams gelang es, sich entscheidend abzusetzen, so dass die Gäste zur Halbzeit nur knapp mit 11:12 in Führung gingen. Auch nach dem Wechsel wogte die Führung hin und her. Zwischenzeitlich gelang es den Gästen aus Eppstein, sich auf 19:16 abzusetzen, allerdings nur bis zur 53. Minute, als Seulberg 23:21 führte. Torhüterin Steffi verhinderte mit einigen Paraden einen höheren Rückstand. Im letzten Angriff behielten die HSG-Frauen die Ruhe und konnten nur auf Kosten eines Siebenmeters gestoppt werden, den Milena souverän im gegnerischen Tor zum 25:25-Unentschieden versenkte.

Am kommenden Wochenende geht es gegen die starken Holzheimerinnen. Es spielen: Steffi Szymanski (Tor); Lara Hünemohr (6), Milena Biermann (5/4), Sarah Becker (4), Vanessa Diehl (3), Kira Rosteck (3/1), Romina Amoroso (2), Verena Prag (1), Emily Seel (1), Lisa Stengel, Sarah Schauer.

Handball: Mädchen C verlieren gegen Kleenheim

Gegen die favorisierten Gastgeberinnen der HSG Kleenheim/Langgöns starteten die EppLa-Mädchen der C-Jugend recht nervös und leisteten sich unnötige technische Fehler. Dank Nelly gelangen aus dem Rückraum drei gute Tore zum Zwischenstand von 3:10. Die Mädchen spielten gute Chancen heraus, scheiterten aber immer wieder an der guten Torhüterin der Gastgeber. So ging es mit 6:14 in die Pause. Die ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit nutzten die souveräneren Kleenheimerinnen, um sich weiter abzusetzen. In der Schlussphase wurde das Spiel der HSG-Mädchen wieder konzentrierter und zielstrebig. Sie spielten

noch einige gute Torchancen heraus, mussten aber am Ende einen verdienten 29:18 Sieg für Kleenheim akzeptieren.

Viel wichtiger als das Ergebnis sei die Erkenntnis, dass die Mädchen zunehmen Verständnis für das Spiel und die Spielsituationen entwickeln, hoben die Trainer Torsten Radusch und Jelena Lorenz hervor. Sie lobten beispielhaft, dass Nora ihre Halbzeitanrede direkt umgesetzt habe und daraus ein schönes Tor entstanden sei.

Es spielten: Ida und Caro im Tor; Anna (5), Nelly (3), Sarah (3), Eleni (3), Nora (2), Lilli (1), Maila (1), Toni, Charlotte, Valentina, Nicole.

Ehlhaltener TC startet mit Schwung in die Saison

Die Temperaturen steigen, der Tennisclub Ehlhalten (ETC) ist bereit für die Sommersaison und hat viele abwechslungsreiche Aktionen geplant. Schon Ende Januar und im Februar konnten sich Kinder und Jugendliche des Vereins in der Tennishalle in Idstein austoben. Die Trainer Ben und Charlotte sorgten für ein abwechslungsreiches und spaßiges Training. Ein weiteres Training ist bereits in Planung und wird voraussichtlich Anfang/Mitte März stattfinden. Wer dabei sein möchte, kann sich bis Ende Februar per E-Mail an Jugendwart@ehlhaltener-tennisclub.de anmelden.

Zum Start in die Freiluftsaison bietet der Verein für Kinder und Jugendliche vom 8. bis 11. April ein Ostercamp an. Dort haben sie die Möglichkeit, ihr Spiel zu optimieren und viel Spaß zu haben. Anmeldungen sind bis 25. Februar beim Jugendwart möglich. Am 15. April beginnt das Sommertraining für Kinder und Jugendliche auf den eigenen schönen Plätzen in Ehlhalten.

Aber auch die Erwachsenen kommen nicht zu kurz. Bei genügend Interesse wird für sie ein Training für alle Spielstärken angeboten. Wer Lust hat, meldet sich beim Vorstand per E-Mail 1_vorsitzender@ehlhaltener-tennisclub.de.

Alle Interessierten, jung oder alt, Anfänger oder Profi, können zum Schnuppern vorbeizukommen. Eine E-Mail an die Vorsitzende Carola Hauser genügt.

Am 22. April findet um 20 Uhr die **Jahreshauptversammlung** des Tennisclubs Ehlhalten im Ratskeller in Ehlhalten statt.

ICH WÜNSCHE MIR

exklusive Vorhang-Stangen,
harmonisch abgestimmt auf meine
Fensterdekorationen – in bester
Qualität, perfekt und sauber montiert –
von Bernhard Stahl

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL
HEIMTEX-STUDIO

Idsteiner Straße 9 Telefon 0 6127 – 58 40
65527 Niedernhausen Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen

*Du bist nicht mehr da, wo du warst,
aber du bist überall, wo wir sind.*

Dankbar und in tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Manfred Milchereit

* 16.5.1944 † 12.2.2024

Wir werden dich vermissen.

In Liebe

Irene
Helge und Maria mit Ulisse, Mara und Fabio
Sandra
Dirk und Susanne mit Sophie

Die Beerdigung findet am Freitag, dem 23. Februar 2024 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Eppstein statt.

Statt Blumen bitten wir um eine Spende an den Burgverein Eppstein e.V. bei der Taunus Sparkasse, IBAN: DE52 5125 0000 0047 4015 50, Kennwort: Manfred Milchereit.



**Gärtner sucht
Arbeiten aller Art,
Hausmeisterservice**
Tel. (0 61 92) 200 58 25 oder
0171 548 37 91

**Erledige zuverlässig und
preiswert Renovierungs-
arbeiten:** Trockenbau, Fliesen u. Laminat legen, Raufaser anlegen und streichen. Tomasz Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07

**Putzhilfe in Nieder-
josbach gesucht**
für Privathaushalt, 6 Stunden im Monat. Wir freuen uns auf einen Anruf unter **0151 61 60 74 07**

**SCHLÜSSEL
BARDE**

Beratung · Montage · Service

Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen · Tresore
Wintergärten · Fenster · Türen
Briefkästen · Stempel · Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (0 61 95) 900-333, Fax -437
www.schluesseelbarde.de

BürgerBus Eppstein
täglich von 9 bis 23 Uhr
01709890977
(mindestens 30 Min. vorher bestellen)

*Menschen, die wir lieben, bleiben für immer,
denn sie bleiben in unseren Herzen.*

Wir nehmen Abschied von

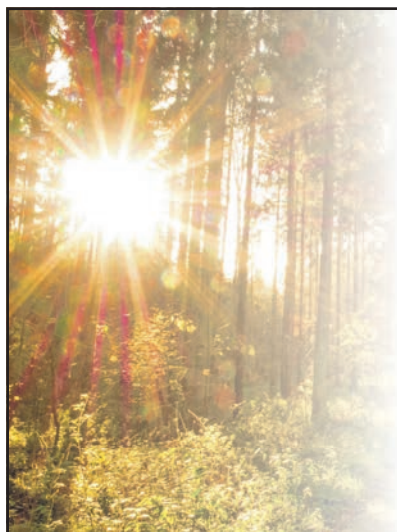
Karl-Heinz Schanz

* 10. Juli 1927 † 18. Februar 2024

In liebevollem Gedenken

Uschi und Waldemar Schmitt
Alexandra und Kathrin mit Familien

Die Trauerfeier findet im Kreis der Familie im FriedWald Weilrod statt.



Wir trauern um unseren Freund,
ehemaligen Vorstandskollegen und
unser langjähriges verdientes Mitglied

Manfred Milchereit

35 Jahre warst Du aktiv im Burgverein tätig. Als Schatzmeister im Vorstand immer mit dem richtigen Maß bei den Finanzen des Vereins. Als Mitglied im Burgverein immer mit dem kleinen Bisschen mehr an Hilfsbereitschaft, ob im Kassenhäuschen auf dem Burgfest oder bei der Organisation unserer Busfahrten. Und als Mensch immer mit einem offenen Ohr und einem freundlichen und einnehmenden Lächeln. Für Eure Verdienste um den Verein solltest Du zusammen mit Deiner Irene 2023 zu Ehrenritter und Ehrendame des Burgvereins geschlagen werden. Der Unfall kam uns damals dazwischen. Jetzt können wir Dir diesen Titel nur noch traurig hinterherschicken.

Ein letzter Gruß

Wir werden Dich immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Für den gesamten Vorstand
Ramon Olivella Benjamin Peschke
1. Vorsitzender 2. Vorsitzender

Eppstein, im Februar 2024

Horst Müller

17.1.1938 – 8.1.2024

Danke sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und uns ihre Anteilnahme am Tod meines lieben Mannes, unseres Vaters und Schwiegervaters auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Dr. Conrady und seinem Team für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, dem Team des DRK-Seniorenzentrums Idstein für die liebevolle Pflege und Begleitung am Ende seines Lebens, Frau Pfarrerin Schuffenhauer für den würdevollen und tröstenden Trauergottesdienst und dem Bestattungsinstitut Ernst, Bremthal, für die gute Begleitung.

Edda Müller
Sabine und Christopher Kochem

Eppstein, im Februar 2024

Heimniederlage der SGB im Kreispokal gegen Eddersheim

Am vergangenen Mittwoch hatte die SG Bremthal in der dritten Runde des Bitburger Kreispokals den FC Eddersheim zu Gast. Der Hessenligist nahm erwartungsgemäß bereits zu Spielbeginn das Heft in die Hand und sicherte sich durch zwei Treffer in der 10. und 24. Minute eine 2:0-Führung zur Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel ließ es der Gast etwas ruhiger angehen und Bremthal kam zu einigen Standardsituationen. Eine davon nutzte Dennis Morawietz in der 56. Minute zum 1:2-Anschlusstreffer. Sofort schaltete der Hessenligist einen Gang höher und stellte durch zwei Treffer den Zwei-Tore-Abstand wieder her (57. und 58.). Obwohl die Bremthaler Elf weiterhin alles versuchte, dem Gast Paroli zu bieten, zeigten sich doch mehr und mehr die vier Klassen Unterschied und Eddersheim erzielte noch drei weitere Treffer zum 7:1-Endstand.

Am Sonntag, 25. Februar, geht die Punktunde weiter. Die SG Bremthal ist um 15 Uhr zu Gast bei Türk FC Hattersheim.

Sport · Sport · Sport

TuS Niederjosbach Volleyball: Damen mit knapper Niederlage

Gegen eine im Vergleich zum Hinspiel deutlich verbesserte Mannschaft des VC Goldener Grund musste die von einigen Ausfällen betroffene Volleyball-Damenmannschaft des TuS Niederjosbach die erste Niederlage in der Rückrunde hinnehmen. Trotz harten Kampfes stand am Ende ein 0:3 (19:25 17:25 21:25) gegen den ambitionierten Spitzenreiter auf der Ergebnistafel.

Der TuS bleibt damit zunächst auf Platz 3, kann aber am kommenden Spieltag am Samstag, 24. Februar, um 15 Uhr beim TSV Bleidenstadt (Gymnasium, Bernsbacher Straße 1, 65232 Taunusstein) auf Platz 2 vorrücken und den Anschluss nach oben halten.

Wer Lust hat, sich über diesen schönen Sport zu informieren, kann gerne zu den Trainingszeiten freitags ab 18.30 Uhr in der Bienroth-Halle vorbeikommen.

Silber für Trampolinturnerin Thea Hohmann in Hamburg-Barmstedt

Zu Beginn der Saison reist die deutsche Elite im Trampolinturnen zum Barmstedt-Cup, der als erste große Veranstaltung des Jahres gilt. Dieses Mal kam dem Cup ein besonderer Stellenwert zu, da es um wichtige Punkte für die erhoffte Teilnahme an den bevorstehenden Jugend-Europameisterschaften in Portugal ging.

Die Eppsteinerin Thea Hohmann fand in ihrer Altersgruppe der Jahrgänge 2008/2009 zu einer guten Form und lag in den Vorkämpfen nach Beendigung einer Pflicht- und einer Kürübung mit je zehn Turnelementen auf Platz 5, so dass ihre Teilnahme am Finale der besten Acht gesichert war. Thea bewies im Finale schließlich große Nervenstärke und steigerte ihre Kürleistung nochmals, während ihre ärgsten Konkurrentinnen nicht mehr an die Vorrunde anknüpfen konnten. Am späten Nachmittag stand fest: Platz 2 für die Eppsteinerin, die für den TT Niedernhausen startet und zum deutschen Nachwuchskader gehört. Eine erste Hürde auf dem Weg nach Portugal wurde erfolgreich genommen.

Problemzone Bauch – Packen wir es gemeinsam an!

50 Personen für landesweite Bauchwegstudie gesucht

Der Bauch gehört zu den größten „Baustellen“ des Menschen. Hier sammelt sich das Fett am liebsten an und ärgert uns am meisten. Wenn die Hose zwickt und der Gürtel mal wieder weiter geschnallt werden muss, kommt Frust auf. Diäten und Training führen oft dazu, dass die Pfunde zwar purzeln, aber nur selten am Bauch.

Es scheint aber eine Lösung zu geben, die auf gesunde und natürliche Weise die Figur schnell und einfach verbessern kann. Ziel der Studie ist der Nachweis, dass ein ganzheitlicher Ansatz bereits innerhalb von 4 Wo-

chen sichtbare, messbare und spürbare Erfolge bringt.

Die ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben bereits mit der Studie begonnen und die ersten Erfolge zeigen sich: „Nach 2 Wochen habe ich bereits 4 Zentimeter Bauchumfang verloren. Das motiviert mich total“, berichtet Astrid. Auch Theo ist begeistert. Er hat durch Bekannte von der Studie erfahren: „Nach dem Training mit dem Airshaper fühle ich mich richtig gut und ich sehe auch andere Männer, die damit trainieren. Das finde ich super“.

Das ganzheitliche Konzept besteht aus moderater Bewegung, gesunder Ernährung, mentaler Motivation und Anwendung der Wechseldruckmassage.

Zu Beginn der Studie erhalten Sie eine Einweisung durch qualifizierte Trainer. Während der Studie trainieren Sie drei Mal pro Woche 30 bis 40 Minuten mit dem Figur-Booster AirShaper®. Hierbei



Fitnessstraining gegen Bauchfett

werden die Problemzonen Bauch, Beine und Po durch eine sanfte Wechseldruck-Massage mit Luft auf ganz natürliche und sanfte Art verstärkt durchblutet und somit der Stoffwechsel angeregt. Sie erhalten außerdem leckere Rezepte für eine ausgewogene sättigende Ernährung. Als Studienteilnehmer erhalten Sie drei umfassende Körperanalysen und Ihre persönlichen Auswertungsergebnisse. Individuelle Ernährungsfragen werden von einem Team aus studierten Ernährungsberatern beantwortet.

Mit der landesweiten Bauchwegstudie besteht die Möglichkeit, dass Sie Ihr Gewicht nachhaltig senken, Ihren Bauchumfang reduzieren, das gefährliche viszerale Fett loswerden und Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden steigern.

Sichern Sie sich jetzt Ihre Teilnahme an der 4-wöchigen Studie. Es sind noch wenige Restplätze verfügbar. Infos und Anmeldung bis 11.03.2024 telefonisch unter 061 27 7559 oder via E-Mail: niedernhausen@vitova-fitness.de.

50 Personen aus Niedernhausen und Umgebung gesucht



Problemzone Bauch - Packen wir es gemeinsam an!
Noch 14 Plätze verfügbar!

Teilnahmevoraussetzung:

Du willst...

- ... Dein Gewicht nachhaltig senken.
- ... Deinen Bauchumfang reduzieren.
- ... gefährliches viszerales Fett loswerden.
- ... Deine Gesundheit und Dein Wohlbefinden steigern.

Informationen und Anmeldung:



niedernhausen@vitova-fitness.de
06127 7559

Aus unserem Leben bist du gegangen,
in unseren Herzen bleibst du für immer.

Wolfgang Büttner


*1. Januar 1949 † 12. Februar 2024

Wir vermissen dich

**Erika
Kerstin und Alex mit Jonas und Linus
Carolin und Petja mit Elly und Milla**

Kantstr. 16, 65817 Eppstein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 1. März 2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Eppstein-Bremthal, Niederjosbacher Str. 2, statt. Von Blumen und Kranzspenden bitten wir abzusehen.



Danksagung

Wolfgang Puhahn

* 3.10.1939 † 16.1.2024

Wir bedanken uns für die Anteilnahme, die uns in vielfältiger Weise entgegengebracht wurde. Besonders danken wir Herrn Dr. Markus Doll und seinem Praxisteam für die jahrelange Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Ernst, Bremthal, für die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Andreas, Wolfgang-Alexander und Gabriele

Eppstein, im Februar 2024

**Familienanzeigen
stehen in der EZ**

Nach langer Krankheit verstarb mein lieber Sohn, unser Bruder und Schwager



Gundolf Remmet

* 12. September 1958 † 18. Februar 2024

In stiller Trauer:

**Hildegard Haeske
Kornelia und Volker Klausnitzer
Heinz und Christine Koch-Haeske**

65817 Eppstein-Niederjosbach, Kurfürstenstraße 1

Die Beisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

BESTATTUNGEN ERNST



Beraten
Begleiten
Helfen

Tel. 06198
7063

Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Wiesbadener Str. 22 / Neugasse 4a
Eppstein-Bremthal

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht**
- **Betreuungsverfügung**

Eine umfassende Vorsorgemappe erhalten Sie bei uns.

**Vertrauen Sie dem Zeichen
Ihres zertifizierten Bestatters
in Eppstein:**

Qualität
Garantie
Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info
www.bestattungen-ernst.info



BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN

Nachfolger Armin Ernst, Bremthal

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietaet-conrady-zimmermann.de

☎ (0 61 98) 85 12

Sozialberatung von DRK und VdK

Das **DRK Eppstein** berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 3903, E-Mail juliane.roedl@drk-maintaunus.de zu erreichen.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 1208 erreichbar.



PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22
Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht
www.pietaet-scherer.de

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN
CLAUDIA GÖTHLING
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 in Kooperation mit
WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Steuerrecht und Bau- und Architektenrecht
 Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
 Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de

Raumausstatter • Handwerksbetrieb
K.-H.-Wohlfahrt

- eigene Polsterei
- Gardinen + Service
- Rollos
- Plissees
- Tapeten
- Bodenbeläge

65817 Eppstein-Vockenhausen • Hauptstraße 70
Telefon (0 61 98) 83 43



THOMAS HICKEL
Gas- und Wasserinstallation
 Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst
 Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen
 Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 061 98 / 33585 · Fax: 573500

Eppsteiner Zeitung
 Druck- und Verlags- GmbH
 Burgstr. 42 · 65817 Eppstein
 – zugleich auch ladungsfähige
 Anschrift für alle im Impressum
 genannten Verantwortlichen
 Telefon 061 98/8529
 Telefax 061 98/33415
 info@eppsteiner-zeitung.de
 www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:
 Beate Schuchard-Palmert (bpa)
 Geschäftsführung:
 Julia Palmert
 Anzeigenverwaltung:
 Julia Palmert (jp)
 Druck: Coldsetinnovation Fulda,
 36124 Eichenzell
 Redaktionsschluss: Freitags, 12 Uhr
 Anzeigen-Aannahmeschluss:
 Montags, 13.00 Uhr
 Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 21
 vom 01.01.2022

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste und auf www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/mediadaten.html

Einzelverkaufspreis: 0,50 Euro
 Jahresbeitrag: 25 Euro

Bankverbindungen:
NASPA, NASSE 55XXX
 IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20
 Frankfurter Volksbank, FFBDEFF
 IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07

Beilagenhinweis
 Diese Ausgabe enthält eine Werbebeilage von **Möbel Urban, Bad Camberg** und einen Info-Flyer der **DRK-Ortsvereinigung Eppstein**.
 Wir bitten um Beachtung.

Unsere Öffnungszeiten:
Mo, Do, Fr 10 – 13 u. 14 – 17 Uhr
Di 10 – 13 Uhr
Mi geschlossen
 ...und nach Vereinbarung

Änderungs-Schneiderei
Satici
 Burgstr. 35 · Eppstein
 Tel. (0 61 98) 3 28 04

Hol- und Bringservice

Textilreinigung
 Teppichwäsche · Wäscherei · Mangeln
 Änderungen aller Art

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
 info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

Unsere aktuellen Angebote finden Sie auch auf Facebook! 

2 Männer (Wohngem.) sehr ordentl. u. sauber suchen kleines Haus mit Garten o. schöne große Wohnung
 mit Balkon, Terrasse oder Garten-Mitbenutzung zum Mieten bis 1750 € warm in Eppstein und Umgebung.
Telefon: 0151 / 22978101

Energieberatung
 Energieausweise · Energiecheck
 BAFA-/KfW-gelistet
Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt
Gebäudeenergieberater der HWK
Energieberater für Baudenkmale
 Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein
 (06198) 57 09 66 · 0173/791 1750

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationsfreie Dienstleistung.

Nowitex 
 Haus- Modelltechnik & Handels GmbH

Exklusiv, Individuell und Bezahlbar

Bäder • Sanitär • Küchen
Heizung • Wärmepumpen
Naturstein • Duschwannen
Waschtische
Balkon-, Garagen- + Terrassensanierung
Tel. 0 61 27 - 22 86
www.Nowitex.de



Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen freundliche, engagierte
med. Fachangestellte / Arzthelfer (m/w/d)
 in Teilzeit.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung schriftlich oder per E-Mail:

Hausarztpraxis
DR. MED. MARKUS RILL
 Niederjoshbacher Str. 12
 65817 Eppstein-Bremthal
 Tel. 0 61 98 / 76 72
 E-Mail: praxisrill@web.de

Danksagung

Eure so zahlreichen Glück- und Segenswünsche zu meinem verkorksten Geburtstag haben mein alterndes Herz und meine wunde Seele getröstet. Eure Ratschläge waren keine Schläge, sondern haben meine Blickrichtung wieder auf die Fülle des Lebens gelenkt und mir neue Hoffnung gegeben.

Dafür ist **Barthold Sauveur** Euch dankbar.

Eppstein, im Februar 2024

Kino wird zum Hörsaal – Hofheimer Science Slam

Das Hofheimer Kino wird am Freitag, 15. März, zum Hörsaal, wenn es heißt: „Vorsicht, Wissen!“. Der 6. Hofheimer Science Slam wird von der vhs Main-Taunus gemeinsam mit der Hofheimer KulturWerkstatt ausgerichtet.

Das Publikum erwartet laut den Veranstaltern keine langatmigen Vorträge. Vielmehr werden fünf junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der verschiedensten Disziplinen ihre Forschungsergebnisse „über die Bühne fliegen lassen“. Es sprühen Geistesfunken. Die Thematik wird verständlich erklärt und jede Menge Spaß ist garantiert. Das Publikum ist aufgerufen, die zehnmütigen Vorträge mit Applaus zu bewerten, denn am Ende des Abends gibt es eine Siegerin oder einen Gewinner. Vergeben wird die „Hofheimer Athene“.

Verantwortlich für die Moderation des Abends ist Gerrit Lungershausen, Leiter des Fachbereichs Kultur an der vhs. Einlass ins Movies Kino Hofheim ist um 19 Uhr. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr. Karten für den Science Slam sind zum Preis von 12 Euro online über www.vhs-mtk.de oder direkt im Kino erhältlich.

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 22.02.2024

Geliebte Köchin

Donnerstag bis Dienstag 19.30 Uhr
(Montag Franz. OmU)

Eine Million Minuten

Donnerstag bis Dienstag 20.00 Uhr
Samstag und Sonntag 17.30 Uhr

Feuerwehrmann Sam

Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

Ella und der schwarze Jaguar

Samstag und Sonntag 15.30 Uhr
Freitag und Montag 17.30 Uhr

Rückkehr zum Land der Pinguine

Freitag bis Montag 17.00 Uhr

Lady's Night

Barbie

Inkl. Sektempfang zur Einstimmung...
Mittwoch 19.30 Uhr

Rotlinallee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195/ 6 55 77

www.kino-kelkheim.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

039 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de Fa

Gerüstbau Hänniger GbR
Valterweg 2
65817 Eppstein-Bremthal
Tel.: 0 61 98 / 29 38
Mail: geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de

Für Ihre Sicherheit am Bau!

Fassaden-, Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!

Tanzgruppe Halay für Demokratie, Vielfalt und Zusammenhalt

Wir sind **Menschen** verschiedener Herkunft, Religionen und Kulturen. Seit über 30 Jahren tanzen wir zusammen und genießen die Vielfalt und gegenseitige Bereicherung.

Hass und Hetze haben in unserer Gruppe keinen Platz.



Tanzgruppe Halay

D E M enschlichkeit
O K R espekt
A kzeptanz
T oleranz
I E mpatie

Schließt euch auch fest zusammen und erhebt eure Stimmen gegen Ausgrenzung und Fremdenfeindlichkeit und für demokratisches und menschliches Miteinander.

Folgt dem **Aufruf zur Kundgebung** der Stadt Eppstein und des Asylkreises **am Samstag, 24. Februar, um 11 Uhr auf dem Gottfried-Platz.**

Neueröffnung: Burg-Café

Freitag 1. März 6 Uhr

Wir haben im Burg-Café Eppstein renoviert und die **Backwaren- und Kuchentheke mit Produkten von BIO-Kaiser** gut gefüllt. Täglich bieten wir Frühstück, Snacks und frische Backwaren.

ERÖFFNUNGSANGEBOT vom 1. bis 3. März:
Kaffee & 1 Stück Kuchen 4,- €

Öffnungszeiten: Täglich 6 – 18 Uhr | Sonn- u. Feiertage 8 – 18 Uhr
65817 Eppstein | Burgstr. 36 | Tel. 06198 5849081

www.
PC-Stein.DE
0 61 98 / 57 37 73
Ihr Partner bei allen Fragen rund um PC, Internet & Telekommunikation
Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.de

Seriöse Einkäuferin
Leder und Pelze bis 3.500 €
Alt- / Bruch- / Zahngold, Barren Goldschmuck, Münzen, Uhren
Zahle Goldpreis 68,- €/g
Erbschaftsnachlässe, Porzellan, Bilder, Figuren, Bleikristalle, Gläser, Hausgeräte, Schmuckkästen, Teppiche, alte Schuhe, Briefmarken, Deko, Modeschmuck, Silber, Perlen, Zinn...
Kostenlose Anfahrt, zahle absolute gute Preise, zu 100% seriös und diskret, Barzahlung vor Ort 100%
Mo. – So. von 8 – 20 Uhr
Tel. 069 90725710

PMZ Gebäudebetreuung
Ali Ates
Mobil 01577 261 25 11
ali.ates65817@gmail.com

- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Hausmeisterservice
- Renovierungsarbeiten
- Besenreine

Haushaltsauflösung

Gartengestaltung
Gartenpflege

- Obstbaum-, Hecken- und Gehölzschnitt
- Naturstein- u. Pflasterarbeiten
- Neuanlagen
- Gartenpflege
- Baumfällungen
- Grabpflege
- Zaunbau · u.v.m.

Seit 1995

Bernd Simon
Hauptstr. 129 · 65817 Eppstein
Telefon 0 61 98 / 501 004

BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH seit 1989

Verputz · Anstrich · Tapeten · Bodenbeläge
Trockenausbau · Wärmedämmschutz · Brandschutz

www.maler-gloeckner.de
Fischbacher Straße 8 · 65817 Eppstein/Taunus
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 · Fax: 0 61 98 / 50 01 19

Hausgeräte-Center
Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP*
(*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)

Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio

Die größten deutschen Marken zu stark reduzierten Preisen!! **Finanzierungen möglich**

Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes

65779 Kelkheim · Frankfurter Straße 27
Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00–14.00 Uhr · ☎ (06195) 724907 · Inh. A. Hergt, Kelkheim

Wenn das „Blättchen“ mal nicht ankommt:
www.eppsteiner-zeitung.de